B&T APC223/300/308 PRO HA

WAFFENFAMILIE

BEDIENUNGSANLEITUNG



B&T AG
3608 Thun • Switzerland
Fon +41 33 334 67 00
info@bt-ag.ch
www.bt-ag.ch

TM-APC223_300_308 PRO-HA-00-DE

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Bestimmungen 5
1.1 Sicherheitsbestimmungen 5
1.2 Instandhaltungsvorschriften 5
2. Technische Spezifikationen 6
2.1 Übersicht - APC223/300/308 PRO 6
2.2 Allgemeine Beschreibung 6
2.3 Allgemeine technische Daten 7
2.3.1 Technische Daten - APC223 PRO HA 8
2.3.2 Technische Daten - APC300 PRO HA 8
2.3.3 Technische Daten - APC308 PRO HA 9
2.4 Varianten Übersicht - APC223/300 PRO 10
2.5 Varianten Übersicht - APC308 PRO 12
3. Nomenklatur 14
3.1 Waffe komplett 14
3.2 Waffe zerlegt 14
4. Bedienung 15
4.1 Sicherheitskontrolle 15
4.2 Feuerwahlhebel 15
4.3 Magazinhalter 16
4.3.1 Bedienung Magazinhalter 16
4.4 Schäfte / Stützen / Adapter 17
4.4.1 Klapp- Schiebeschaft PRO schliessen 17
4.4.2 Klapp- Schiebeschaft PRO Länge einstellen 17
4.4.3 Klapp- Schiebeschaft PRO Wangenauflage 18
4.4.4 Klapp- Schiebeschaft PRO öffnen 18
4.4.5 Klappschaft schliessen 19
4.4.6 Klappschaft öffnen 19
4.4.7 Teleskopschulterstütze schliessen 20
4.4.8 Teleskopschulterstütze öffnen 20
4.4.9 Brace Adapter schliessen 21
4.4.10 Brace Adapter öffnen 21
4.4.11 Helmschaft schliessen 22
4.4.12 Helmschaft öffnen 22
4.4.13 M4 Adapter Klappbar schliessen 23
4.4.14 M4 Adapter Klappbar öffnen 23
4.5 Pistolengriffdeckel 24
4.5.1 Pistolengriffdeckel öffnen 24
4.5.2 Pistolengriffdeckel schliessen 24
4.6 Visierung 25
4.6.1 Visier verwenden 25
4.6.2 Visier einstellen 25

4.7 Verschlussfang 26
4.7.1 Verschluss in offener Stellung arretieren 26
4.7.2 Verschluss schliessen 26
4.8 Gasdüse 27
4.8.1 Gasdüse Funktion / Stellungen 27
4.8.4 Stellungen Gasdüse APC223/308 PRO 28
4.8.2 Stellungen Gasdüse APC300 PRO 28
4.8.3 Gasdüse Optimale Einstellung ermitteln 29
4.9 Waffe laden und entladen 30
4.9.1 Waffe laden 30
4.9.2 Waffe entladen nach Gebrauch 30
4.9.3 Waffe entladen für Einlagerung 31
4.10 APC223/300/308 PRO abfeuern 31
5. Instandhaltung 32
5.1 Zerlegung 32
5.1.1 Zerlegung der Waffe 32
5.1.2 Zerlegung Gehäuse 36
5.2 Reinigung und Inspektion 37
5.3 Zusammenbau 39
5.3.1 Zusammenbau der Waffe 39
5.3.2 Zusammenbau Gehäuse 44
5.4 Funktionskontrolle der Waffe 45
5.5 Fehlerbehebung 46
6. Zubehör 47
6.1 Schalldämpfer 47
6.2 Schäfte- / Stützen- / Adapter 48
6.3 Magazin 50
6.4 Lampen 51
6.5 Hülsenfänger 51
6.6 Handgriffe 52
6.7 Visierung 53
6.8 Unterhalt 54
7. Garantie 55
7.1 Gewährleistung 55
7.2 Verzichtserklärung 55

Verwandte Dokumente:

Ersatzteilkatalog.....PC-APC223 PRO-HA-DE
Ersatzteilkatalog.....PC-APC556 PRO-HA-DE
Ersatzteilkatalog.....PC-APC300 PRO-HA-DE
Ersatzteilkatalog.....PC-APC308 PRO-HA-DE

HINWEIS!	
ⓘ	Diese Bedienungsanleitung deckt die ganze APC223/556/300/308 Waffenfamilie ab. Auf den Bildern ist grundsätzlich die Standard Variante abgebildet. Dort wo nötig, werden für die verschiedenen Varianten die Bedienschritte separat gezeigt. Aufgrund kontinuierlicher Bemühungen zur Verbesserung der Waffe ist es möglich, dass bestimmte Beschreibungen in diesem Handbuch von der tatsächlichen Waffe abweichen können.

Abkürzungen

POA:	Haltepunkt (Point of Aim)
POI:	Treffpunkt (Point of Impact)
MPI:	Mittlerer Treffpunkt (Mean Point of Impact)
Linke / rechte Seite:	In Schussrichtung

1. Allgemeine Bestimmungen

Lesen Sie vor Gebrauch der Waffe das Handbuch.

1.1 Sicherheitsbestimmungen

1. Alle Waffen sind immer als geladen zu betrachten, bis man sich vom Gegenteil überzeugt hat.
2. Solange die Zielvorrichtung nicht auf das Ziel gerichtet ist, bleibt der Zeigefinger ausserhalb des Abzugbügels.
3. Nie mit der Waffe auf etwas zielen, das man nicht treffen will.
4. Seines Zieles sicher sein.
5. Sich immer vergewissern, dass Waffe und Munition in einwandfreiem Zustand sind.
6. Einen Augen- und Gehörschutz tragen.
7. Nur CIP-konforme Patronen des korrekten Kalibers verschiessen.

SICHERHEITSHINWEIS!	
	Defekte die auf die Verwendung von nicht CIP geprüfter Munition (insbesondere Wiedergeladene Patronen) zurückzuführen sind werden nicht von der Garantie abgedeckt!

8. Wenn eine Patrone nicht zündet, zuerst 30 Sekunden in eine sichere Richtung zielen und erst dann die Waffe öffnen.
9. Schiesstraining soll vorzugsweise im Freien oder ansonsten in einer gut durchlüfteten Innenanlage stattfinden.
10. Die Waffe ist sorgfältig zu behandeln.

1.2 Instandhaltungsvorschriften

1. Die Waffe ist nach jedem Einsatz oder jedem Schiesstraining zu reinigen.
2. Fehlfunktionen sind der Instandhaltungsstelle oder dem Hersteller zu melden.
3. Nach jedem Einsatz, oder zumindest einmal pro Jahr, sind die Waffen durch eine fachkundige Person zu inspizieren.

2. Technische Spezifikationen

2.1 Übersicht - APC223/300/308 PRO



2.2 Allgemeine Beschreibung

Die APC223/300/308 PRO ist eine Selbstladebüchse im Kaliber .223 Rem. / .300 Blk. / .308 Win.
Die Waffe ist ein indirekter Gasdrucklader mit Kurzhubgaskolben: Eine Gasentnahme nahe der Mündung lenkt die Antriebsgase hinter dem Geschoss kurzzeitig via Gaskolben auf den Verschlussträger und versetzt diesen in eine rücklaufende Bewegung. Nach Abgang des Geschosses entriegelt der rücklaufende Verschlussträger durch eine Drehbewegung den Verschlusskopf und nimmt diesen mit. Im gemeinsamen Rücklauf von Verschlusskopf und -träger wird die leere Hülse ausgezogen und ausgeworfen, der Hammer gespannt und die Schliessfeder komprimiert. Am Ende des Rücklaufes bremst ein Stossdämpfer Verschlussträger ab, bevor die Schliessfeder ihn wieder nach vorne beschleunigt. Im gemeinsamen Vorlauf nehmen Verschlusskopf und -träger eine neue Patrone aus dem Magazin und führen sie in das Patronenlager. Am Ende eines solchen Zyklus ist die Waffe verriegelt, geladen und gespannt.
Alle Bedienelemente wie Verschlussfang, Magazinhalter, Feuerwahlhebel und Ladegriff sind beidseitig bedienbar ausgeführt. Der Ladegriff ist nicht mitlaufend.

2.3 Allgemeine technische Daten

Bezeichnung	**APC_ PRO HA**
Hersteller	B&T AG - Schweiz
Funktion	Indirekter Gasdrucklader
Visierung	Mechanisches Visier (auf NAR)
Visierhöhe	80 mm / 3.14 in
Railhöhe	45.7 mm / 1.79 in
Schnittstellen	4 NATO Zubehörschienen
Lieferumfang	Komplette Waffe mit Magazinen, Trageriemen, Putzzeug, Koffer

Schaftvarianten	Schaftlänge			Breite		Gewichts diff. zu Standard	
	ausgeklappt	ausgefahren	eingeklappt / eingefahren	ausgeklappt / ausgefahren	eingeklappt / eingefahren	.223/300	.308
	[mm]					[g]	
Klapp- Schiebesch. PRO *	193	270	30	52	84	0 (491)	0 (543)
Klappschaft	240	n.v.	30	621	102	-72	-66
Festschaft	193	n.v.	n.v.	102	n.v.	-10	-5
Helmschaft	232	293	30	62	105	-125	-119
Teleskopschulterstütze	n.v.	232	53	55	n.v.	+55	-17
Teleskop. Brace Adapter	n.v.	216	67	55	n.v.	+30	+23
Pistole	30	n.v.	n.v.	62	n.v.	-301	-295
M4-Adapter Klappbar ***	59	n.v.	30	62	102	-251	-245
NAR-Adapter	20	n.v.	n.v.	38	n.v.	-315	-368

* Standard - Maximal ausgefahren, Zwischenpositionen vorhanden.

** Maximal ausgefahren, Zwischenpositionen vorhanden.

*** Ohne M4 Schaft.

Die technischen Daten werden nur zur Information bereitgestellt und dienen nicht als Annahmekriterien.

2.3.1 Technische Daten - APC223 PRO HA

Bezeichnung	**APC223 PRO HA**
Artikel-Nr.	BT-361603
Kaliber	.223 Remington
Magazinkapazität	30 Schuss
Züge	6 Züge, rechtsdrehend.

Typ		**Standard «Lauf 264 mm»**	**«Lauf 222 mm»**	**«Lauf 308 mm»**	**«Lauf 420 mm»**
Lauflänge	[mm]	264	222	308	420
Länge Standard	[mm]	723	680	766	878
Länge Gehäuse	[mm]	530	487	573	685
Breite	[mm]	53	53	53	53
Höhe*	[mm]	211	211	211	211
Gewicht	[kg]	3.27	3.23	3.39	3.69

* Ohne Magazin und Klappvisier eingeklappt.

2.3.2 Technische Daten - APC300 PRO HA

Bezeichnung	**APC300 PRO HA**
Artikel-Nr.	BT-361563
Kaliber	.300 Blackout
Magazinkapazität	30 Schuss
Züge	4 Züge, rechtsdrehend.

Lauflänge	[mm]	222
Länge Standard	[mm]	682
Länge Gehäuse	[mm]	489
Breite	[mm]	53
Höhe*	[mm]	211
Gewicht	[kg]	3.15

* Ohne Magazin und Klappvisier eingeklappt.

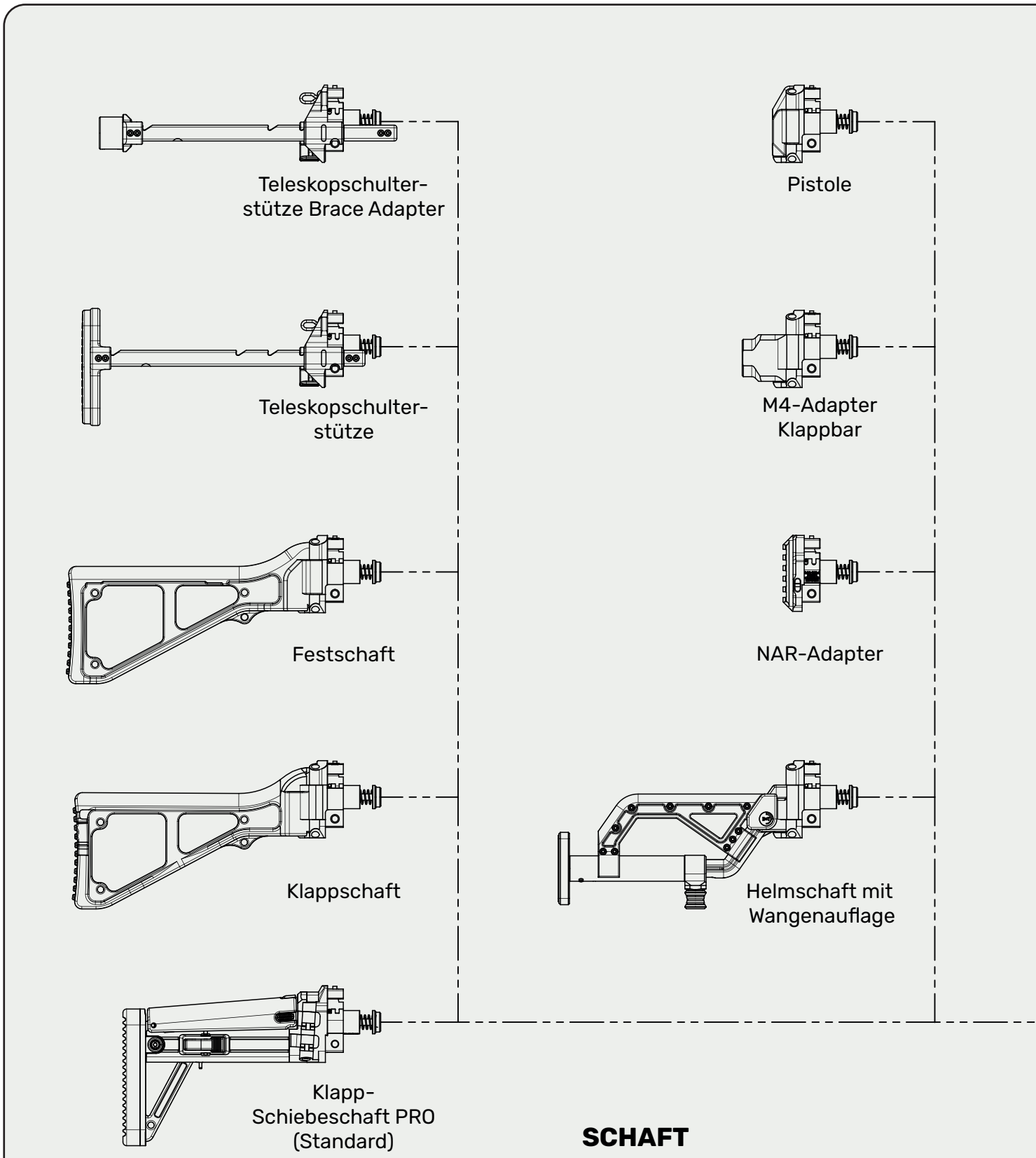
2.3.3 Technische Daten - APC308 PRO HA

Bezeichnung	**APC308 PRO HA**
Artikel-Nr.	BT-361693
Kaliber	.308 Winchester
Magazinkapazität	20 Schuss
Züge	4 Züge, rechtsdrehend.

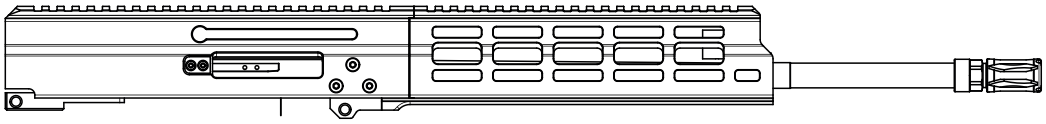
Typ		**Standard «Lauf 330 mm»**	**«Lauf 363 mm»**	**«Lauf 480 mm»**
Lauflänge	[mm]	330	363	480
Länge Standard	[mm]	823	698	983
Länge Gehäuse	[mm]	630	667	790
Breite	[mm]	53	53	53
Höhe*	[mm]	211	211	211
Gewicht	[kg]	4	4.1	4.5

* Ohne Magazin und Klappvisier eingeklappt.

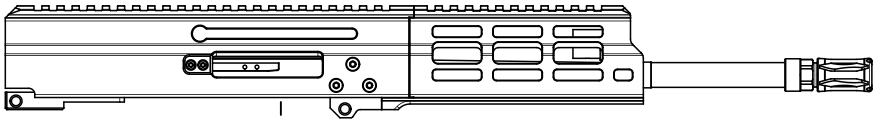
2.4 Varianten Übersicht - APC223/300 PRO



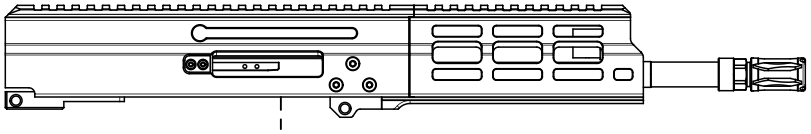
Lauflänge 420 mm



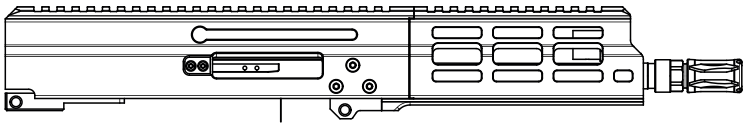
Lauflänge 308 mm



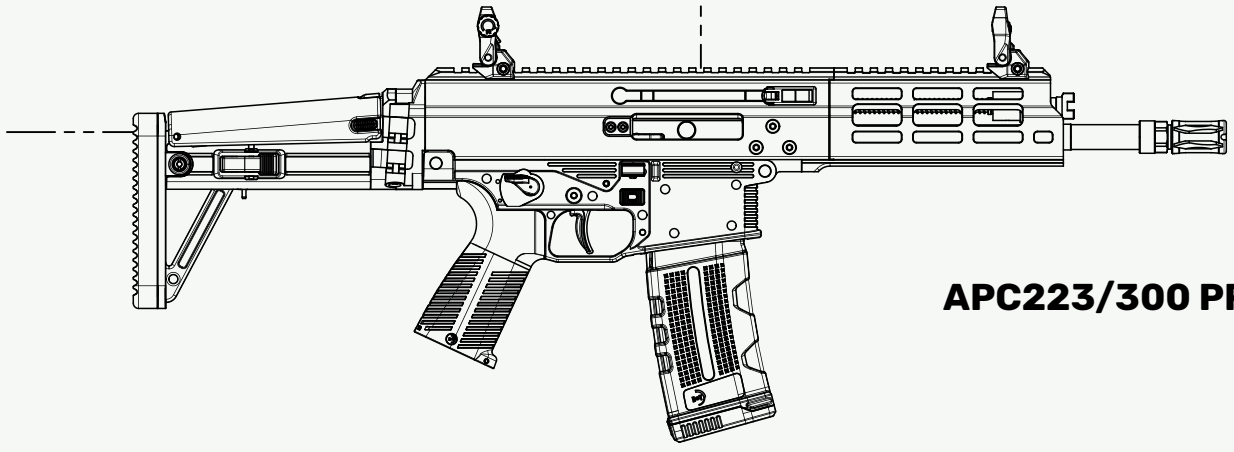
Lauflänge 264 mm (Standard)



Lauflänge 222 mm

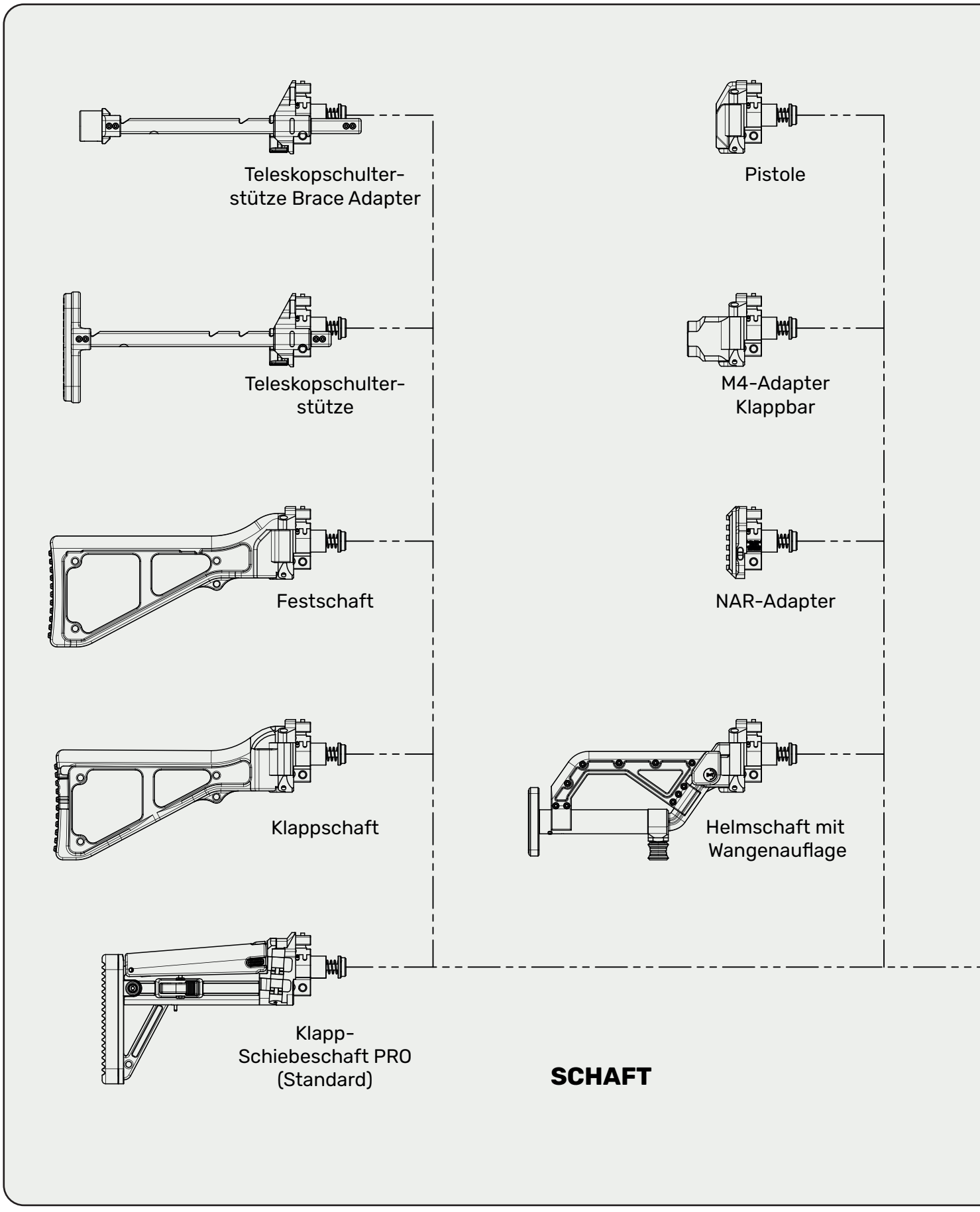


GEHÄUSE

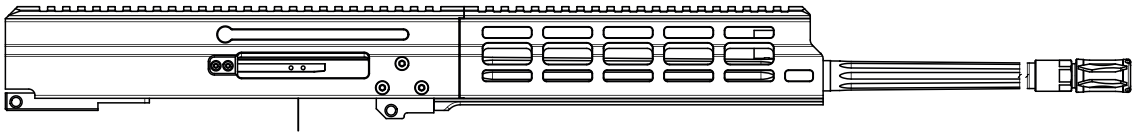


APC223/300 PRO

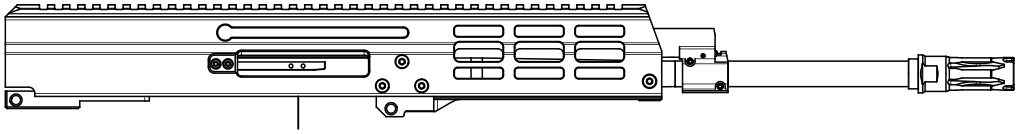
2.5 Varianten Übersicht - APC308 PRO



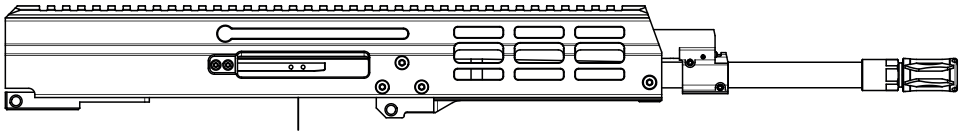
Lauflänge 480 mm



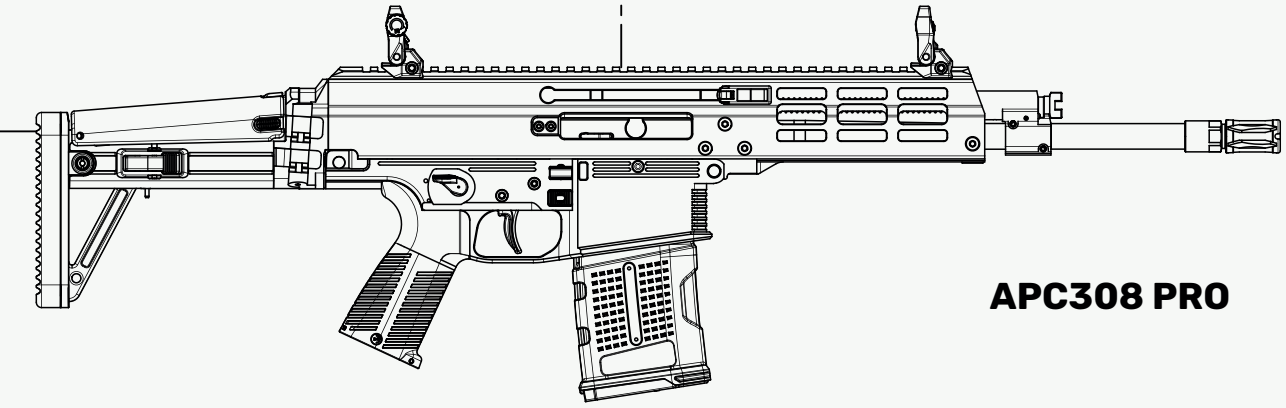
Lauflänge 363 mm



Lauflänge 330 mm (Standard)



GEHÄUSE



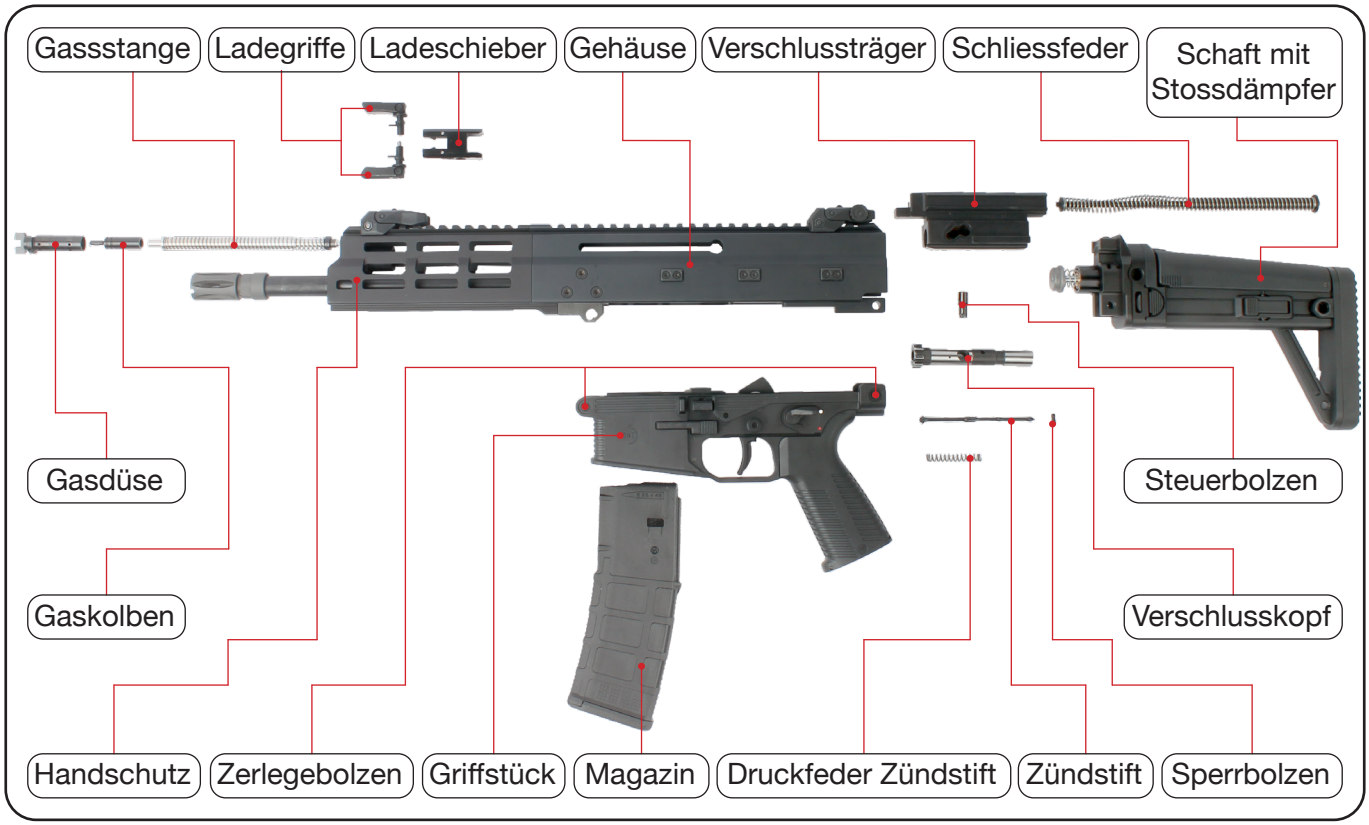
APC308 PRO

3. Nomenklatur

3.1 Waffe komplett



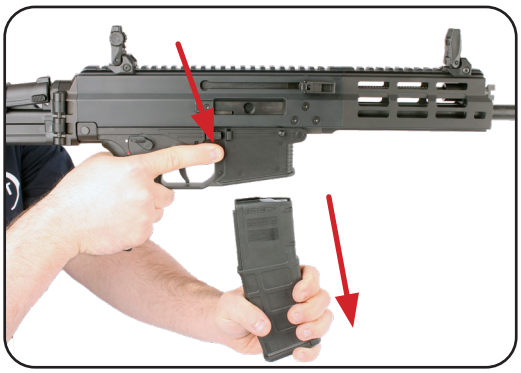
3.2 Waffe zerlegt



4. Bedienung

4.1 Sicherheitskontrolle

a. Den Feuerwahlhebel auf «gesichert» stellen (siehe Kapitel „4.2 Feuerwahlhebel“ auf Seite 15).
b. Den Magazinhalter drücken, und das Magazin nach unten aus der Waffe herausziehen.



c. Den Ladegriff vollständig nach hinten ziehen und sicherstellen dass das Patronenlager leer ist.
d. Den Verschluss in offener Position verriegeln (siehe Kapitel „4.7 Verschlussfang“ auf Seite 26).



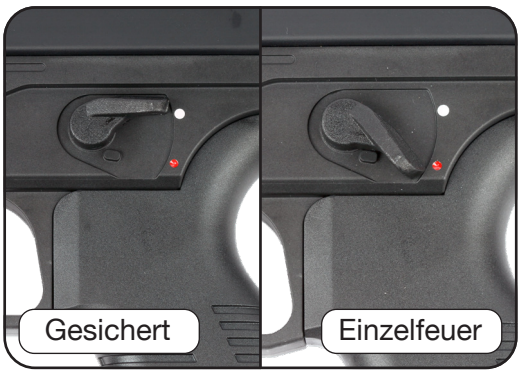
4.2 Feuerwahlhebel

a. Die Positionen des Feuerwahlhebels sind auf beiden Waffenseiten markiert.
b. Den Feuerwahlhebel drehen, um den gewünschten Feuermodus auszuwählen.



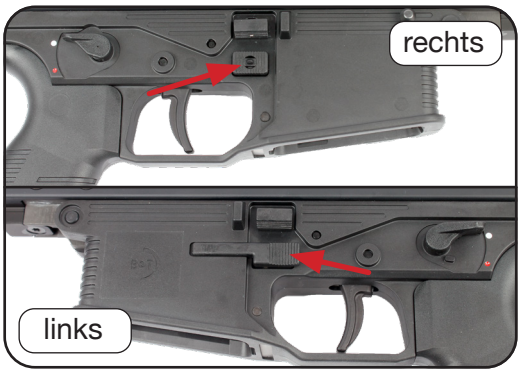
WEISSER PUNKT = WAFFE GESICHERT

ROTER PUNKT = EINZELFEUER



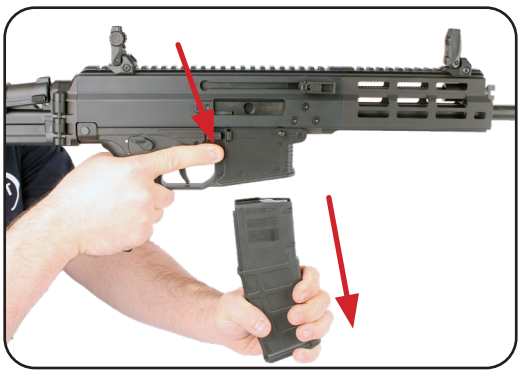
4.3 Magazinhalter

a. Magazinhalter linke und rechte Seite.



4.3.1 Bedienung Magazinhalter

a. Den Feuerwahlhebel auf «gesichert» stellen (siehe Kapitel „4.2 Feuerwahlhebel“ auf Seite 15).
b. Den Magazinhalter drücken, und das Magazin nach unten aus der Waffe herausziehen.



4.4 Schäfte / Stützen / Adapter

4.4.1 Klapp- Schiebeschaft PRO schliessen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der freien Hand auf den Entriegelungsknopf vom Klappscharnier drücken und einschwenken.

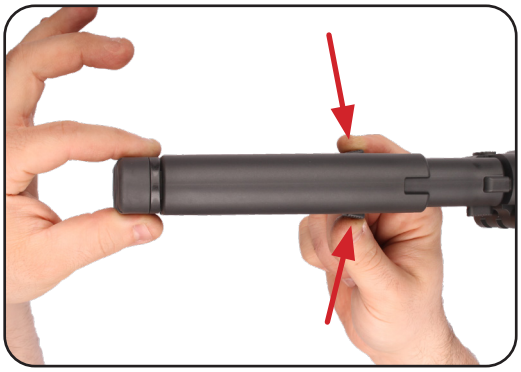


c. Den Klappschaft in die geschlossene Position schwenken und gegen das Gehäuse drücken, bis er einrastet.

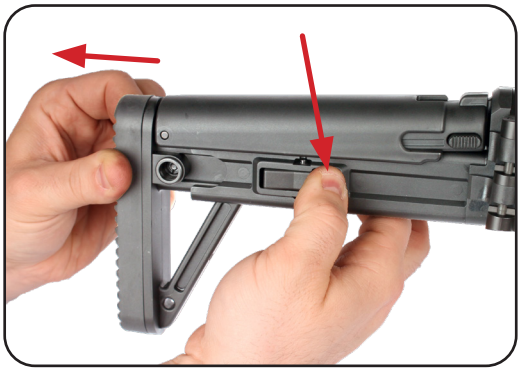


4.4.2 Klapp- Schiebeschaft PRO Länge einstellen

a. Mit einer Hand beide Arretierknöpfe betätigen ...

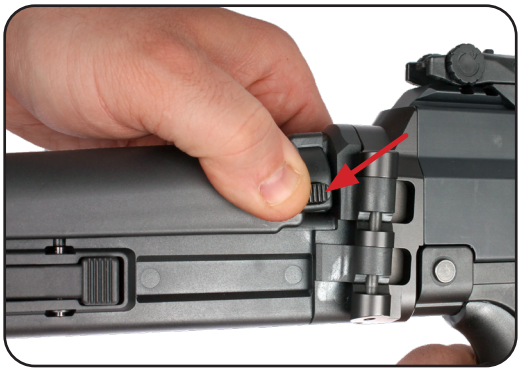


b. ...und mit der anderen Hand die Schulterauflage bis zur gewünschten Länge herausziehen oder hineinschieben.
c. An der Position die Arretierknöpfe loslassen und durch leichten Zug an der Schulterauflage sicherstellen, dass diese eingerastet ist.



4.4.3 Klapp- Schiebeschaft PRO Wangenauflage

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der anderen Hand den oberen Verstellknopf an der Wangenauflage drücken...



c. ... und die Wangenauflage verstellen, bis diese an der gewünschten Position hörbar einrastet.

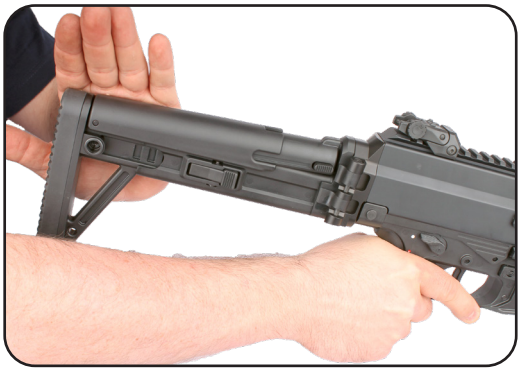


4.4.4 Klapp- Schiebeschaft PRO öffnen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der anderen Hand den Klappschaft an der Schnittstelle greifen, nach oben aus der Verriegelung heben und aufklappen, bis dieser hörbar einrastet.

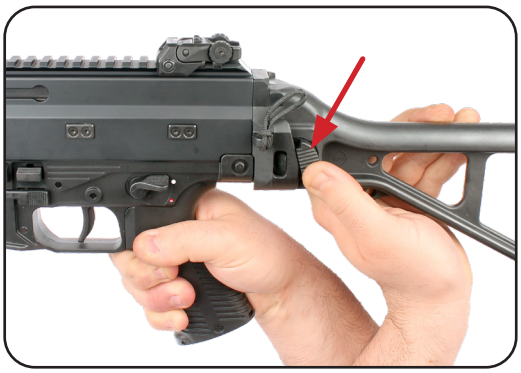


c. Mit einem Kontrollgriff die Verriegelung des Klappschaftes überprüfen.



4.4.5 Klappschaft schliessen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der freien Hand auf den Entriegelungsknopf vom Klappscharnier drücken und einschwenken.

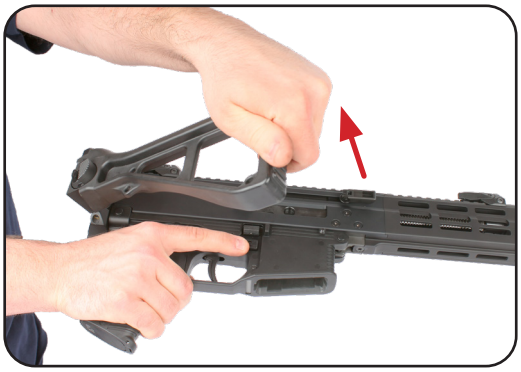


c. Den Klappschaft in die geschlossene Position schwenken und gegen das Gehäuse drücken, bis er hörbar einrastet.

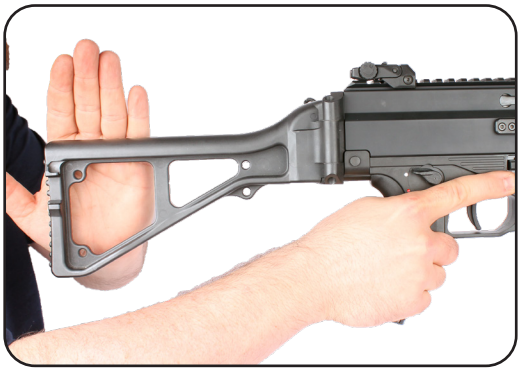


4.4.6 Klappschaft öffnen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Das Ende des Klappschaftes greifen und mit der freien Hand aus der Arretierung ziehen.
c. Den Klappschaft aufklappen bis er hörbar einrastet.

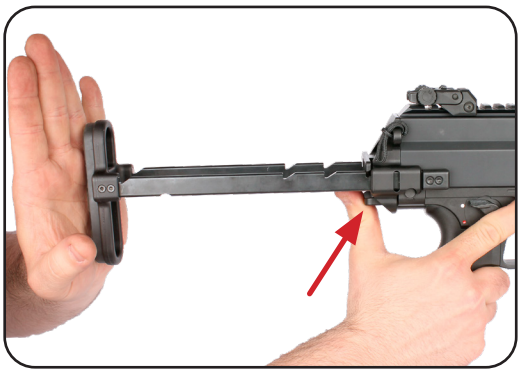


d. Mit einem Kontrollgriff die Verriegelung des Klappschaftes überprüfen.

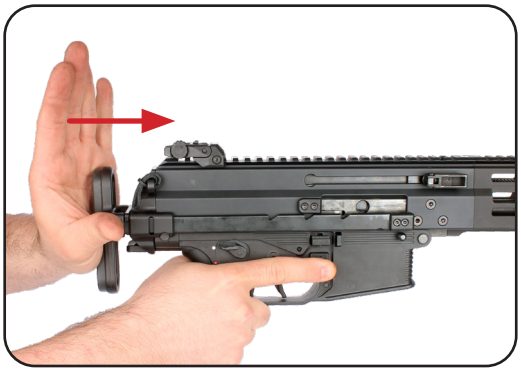


4.4.7 Teleskopschulterstütze schliessen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Den Drücker der Teleskopschulterstütze betätigen und die Teleskopschulterstütze mit der freien Hand nach vorne drücken.

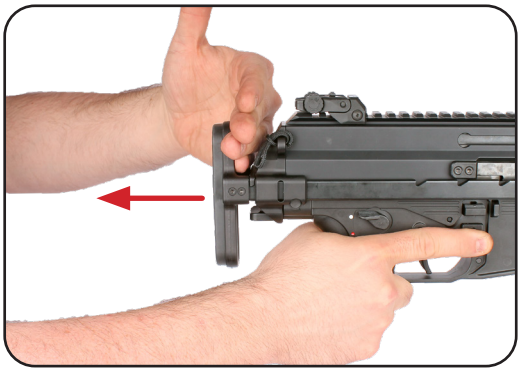


c. Die Teleskopschulterstütze nach vorne drücken bis diese in der geschlossenen Position hörbar einrastet.

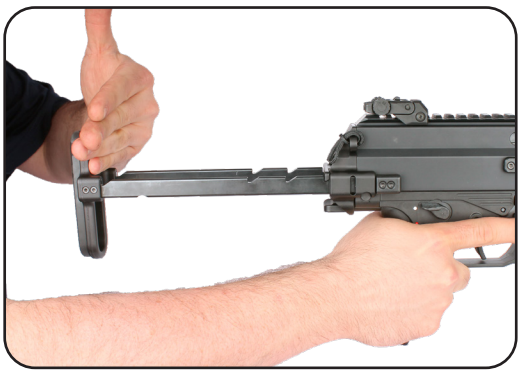


4.4.8 Teleskopschulterstütze öffnen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der freien Hand die Schulterauflage nach hinten ziehen.



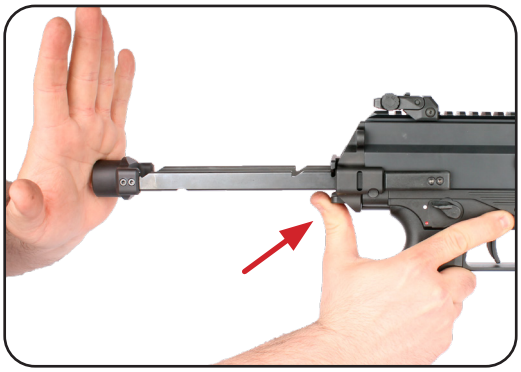
c. Die Schulterauflage soweit nach hinten ziehen, bis diese in der gewünschten Länge hörbar einrastet.
d. Mit einem Kontrollgriff die Verriegelung der Teleskopschulterstütze überprüfen.



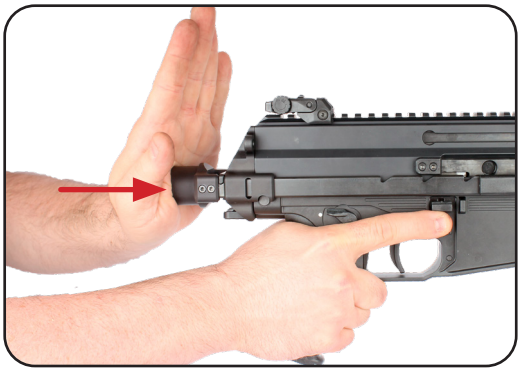
4.4.9 Brace Adapter schliessen

HINWEIS!	
	Die Bedienung eines am Brace Adapter verbauten Schaftes, ist der Bedienungsanleitung des jeweiligen Schaftes zu entnehmen.

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Den Drücker der Teleskopschulterstütze betätigen und die Teleskopschulterstütze mit der freien Hand nach vorne drücken.

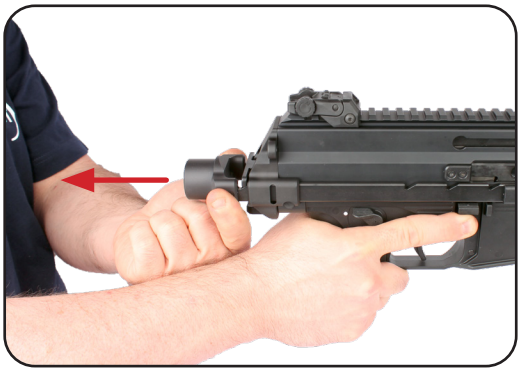


c. Die Teleskopschulterstütze nach vorne drücken bis diese in der geschlossenen Position hörbar einrastet.

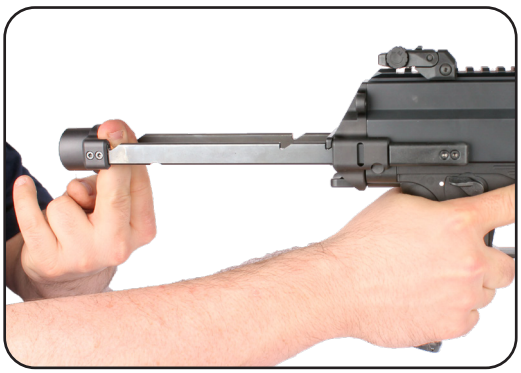


4.4.10 Brace Adapter öffnen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der freien Hand die Schulterauflage nach hinten ziehen.

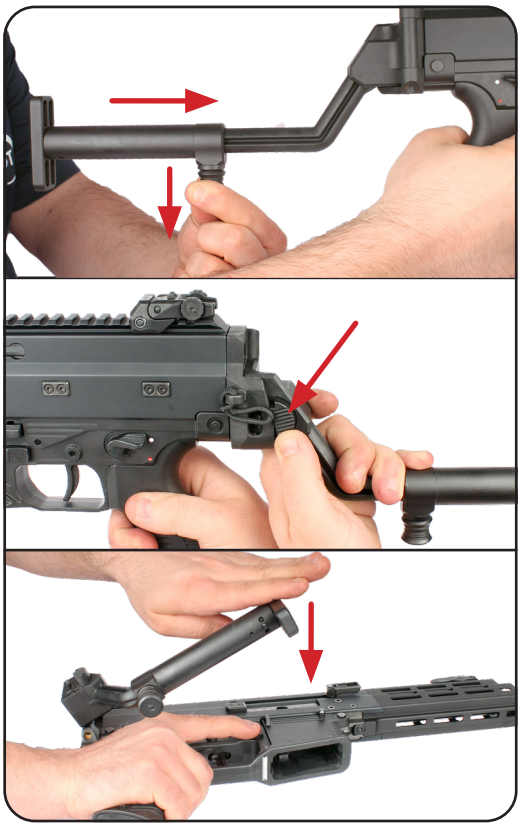


c. Die Schulterauflage soweit nach hinten ziehen, bis diese in der gewünschten Länge hörbar einrastet.
d. Mit einem Kontrollgriff die Verriegelung der Teleskopschulterstütze überprüfen.



4.4.11 Helmschaft schliessen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der freien Hand den Verstellknopf ziehen und den Schaft bis zum Anschlag einfahren.

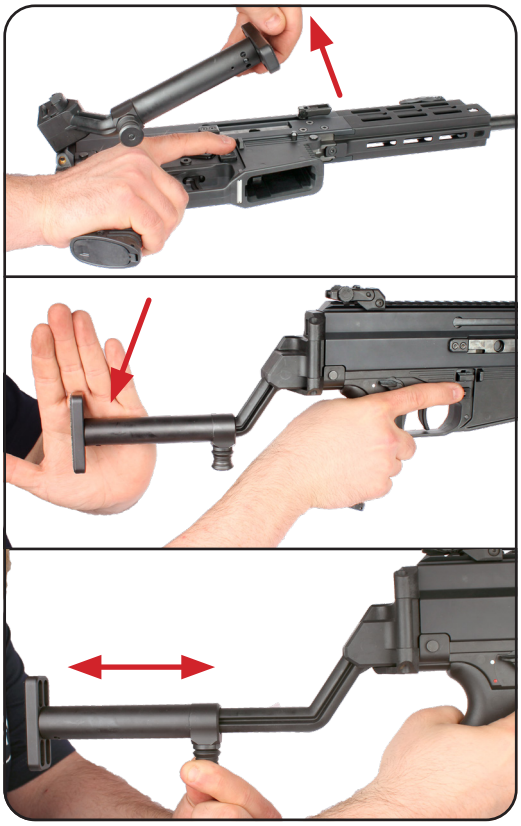


c. Mit der freien Hand auf den Entriegelungsknopf vom Klappscharnier drücken und einschwenken.

d. Den Helmschaft in die geschlossene Position schwenken und gegen das Gehäuse drücken.

4.4.12 Helmschaft öffnen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Das Ende des Helmschaftes mit der freien Hand greifen und vom Gehäuse wegziehen.



c. Den Helmschaft aufklappen bis er hörbar einrastet.
d. Mit einem Kontrollgriff die Verriegelung des Helmschaftes prüfen.

e. Mit der freien Hand den Verstellknopf ziehen und den Schaft bis zur gewünschten Länge herausziehen.

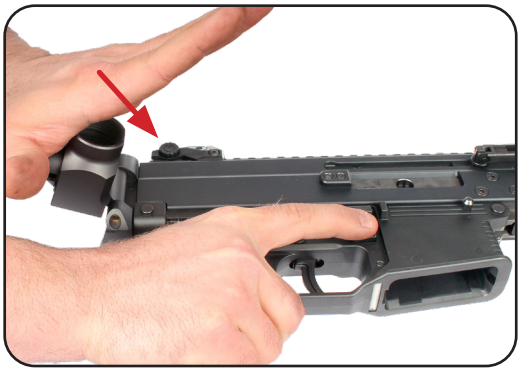
4.4.13 M4 Adapter Klappbar schliessen

HINWEIS!	
ⓘ	Die Bedienung eines am Schaftadapter verbauten M4 Schaftes, ist der Bedienungsanweisung des jeweiligen Schaftes zu entnehmen.

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Mit der freien Hand auf den Entriegelungsknopf vom Klappscharnier drücken und einschwenken.



c. Den M4 Adapter in die geschlossene Position schwenken und gegen das Gehäuse drücken.



4.4.14 M4 Adapter Klappbar öffnen

a. Die Waffe mit der Schusshand am Pistolengriff halten.
b. Das Ende des M4 Adapters greifen und mit der freien Hand vom Gehäuse wegziehen.



c. Den M4 Adapter aufklappen bis er hörbar einrastet.
d. Mit einem Kontrollgriff die Verriegelung des M4 Adapters prüfen.



4.5 Pistolengriffdeckel

4.5.1 Pistolengriffdeckel öffnen

a. Einen Schraubendreher in den Spalt am Deckel schieben.
b. Den Deckel nach hinten drücken und ihn anheben.



4.5.2 Pistolengriffdeckel schliessen

c. Um den Deckel zu schliessen, ihn zuklappen bis er hörbar in der geschlossenen Position einrastet.

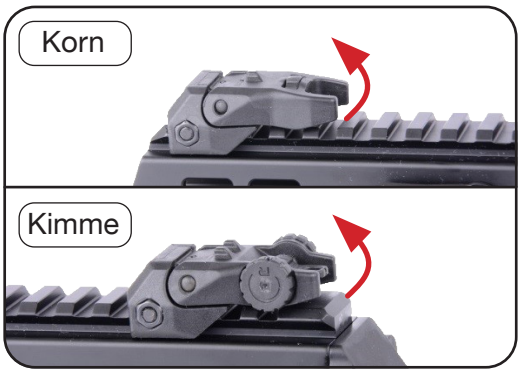


4.6 Visierung

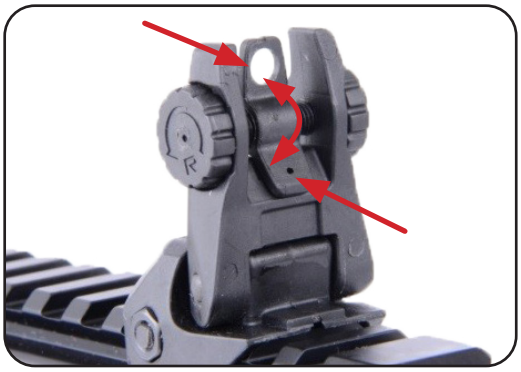
4.6.1 Visier verwenden

a. Das Korn hochklappen, bis es in aufrechter Position einrastet.

b. Die Kimme hochklappen, bis sie in aufrechter Position einrastet.

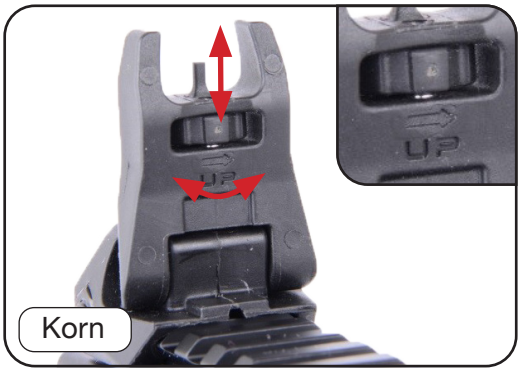


c. Die kleine oder grosse Blende, durch umklappen des Visierblattes, auswählen.

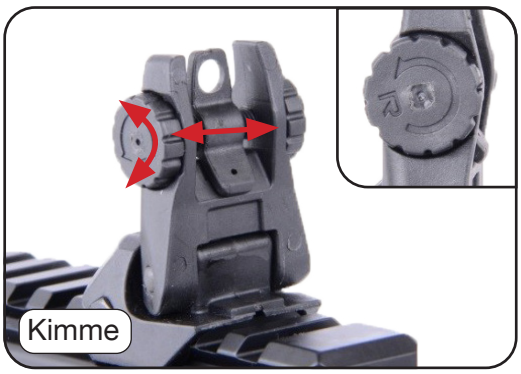


4.6.2 Visier einstellen

a. Das Stellrad im Korn in Pfeilrichtung «UP» drehen um den Treffpunkt anzuheben.



b. Das Visierrad an der Kimme in Pfeilrichtung «R» drehen um den Treffpunkt in Richtung rechts zu verschieben.



4.7 Verschlussfang

4.7.1 Verschluss in offener Stellung arretieren

a. Magazin entfernen (siehe Kapitel „4.3 Magazinhalter“ auf Seite 16).
b. Den Ladegriff vollständig nach hinten ziehen und halten.
c. Den Verschlussfang nach oben drücken.



d. Den Verschluss über den Ladegriff nach vorne gleiten lassen, bis der Verschlussfang ihn hält.



4.7.2 Verschluss schliessen

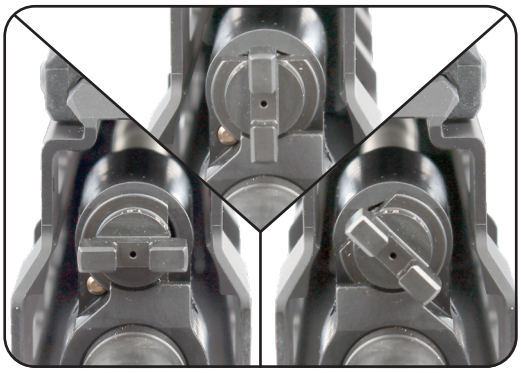
a. Den Verschlussfangknopf drücken, bis der Verschluss nach vorne schnellt.



4.8 Gasdüse

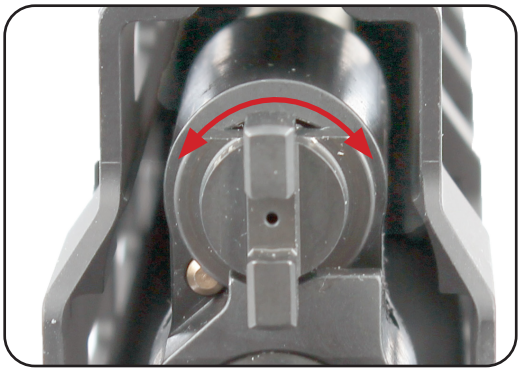
4.8.1 Gasdüse Funktion / Stellungen

In den Standardversionen der APC223/300/308 PRO sind es in der Regel 3 verschiedene Gasdüsen Stellungen.
Die verschiedenen Stellungen Unterscheiden sich in der Grösse des Durchmessers der Gasdüse, welche für die Funktion der Waffe die notwendige Gasmenge steuert.
Durch das Umstellen der Gasdüse wird auf einen anderen Durchmesser gewechselt und somit die Gasmenge erhöht oder verringert.



Die Gasdüse kann durch drehen im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn umgestellt werden.

a. Die Gasdüse so weit drehen, bis diese hörbar in der gewünschten Stellung einrastet.



HINWEIS!	
ⓘ	Bei heissgeschossenem System die Gasdüse mit einem Hilfsmittel umstellen

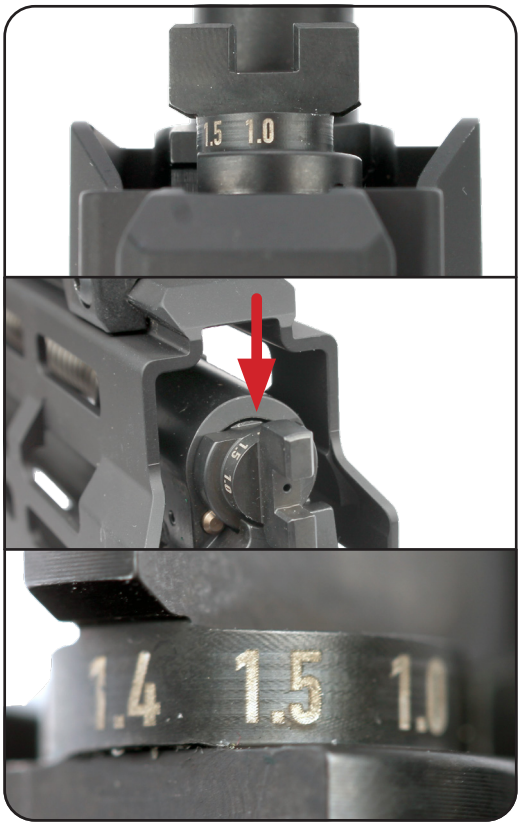


SICHERHEITSHINWEIS!	
⚠	DAS «KAPITEL „4.8.3 GASDÜSE OPTIMALE EINSTELLUNG ERMITTELN“ AUF SEITE 29» IST **ZWINGEND** ZU BEACHTEN! IST DIE GASDÜSE FALSCH EINGESTELLT WIRD DER RÜCKSTOSS VERSTÄRKT DADURCH WIRD DIE WAFFE UNNÖTIG STARK BELASTET UND ES KÖNNEN STÖRUNGEN AUFTRETEN



4.8.2 Stellungen Gasdüse APC300 PRO

Die verschiedenen Durchmesser sind klar ersichtlich eingraviert, Massgebend ist die Zahl, welche von oben in der Senkrechten Position ersichtlich ist.



GASDÜSE - KLEINSTE BOHRUNG

Zum Schiessen mit Schalldämpfer und Überschallmunition an der Gasdüse die kleinstmögliche Bohrung einstellen.

GASDÜSE - MITTLERE BOHRUNG

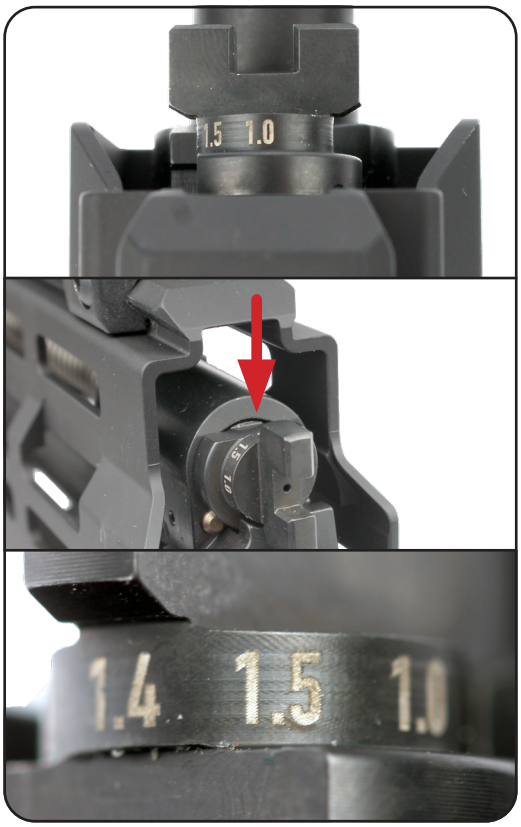
Zum Schiessen ohne Schalldämpfer und Überschallmunition an der Gasdüse die mittlere Bohrung einstellen.

GASDÜSE - GRÖSSTE BOHRUNG

Zum Schiessen mit Schalldämpfer und Unterschallmunition an der Gasdüse die grössten Bohrung einstellen.

4.8.4 Stellungen Gasdüse APC223/308 PRO

Die verschiedenen Durchmesser sind klar ersichtlich eingraviert, massgebend ist die Zahl, welche von oben in der Senkrechten Position ersichtlich ist.



GASDÜSE - KLEINSTE BOHRUNG

Zum Schiessen mit Schalldämpfer an der Gasdüse die kleinstmöglichen Bohrung einstellen.

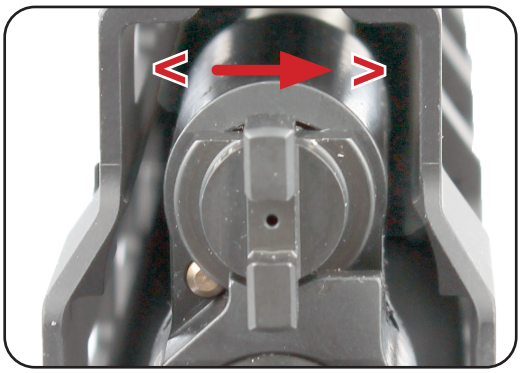
GASDÜSE - MITTLERE BOHRUNG

Zum Schiessen ohne Schalldämpfer an der Gasdüse in die mittlere Bohrung einstellen.

GASDÜSE - GRÖSSTE BOHRUNG

Treten Zufuhr- bzw. Auswurfstörungen infolge starker Verschmutzung auf, die Gasdüse in der grössten Bohrung einstellen. Kann die Waffe nur noch in dieser Position betrieben werden, ist dringend eine Reinigung empfohlen (siehe Kapitel „5.2 Reinigung und Inspektion“ auf Seite 37).

4.8.3 Gasdüse Optimale Einstellung ermitteln



a. Die Gasdüse in der «kleinsten Bohrung» einstellen.
b. Fünf Schuss vorbereiten und Einen in das Magazin laden.
c. Einen Schuss abfeuern und sicherstellen, dass der Verschluss in offener Stellung gehalten wird.
d. Wird der Verschluss in offener Stellung gehalten, den Vorgang mit den restlichen vier Schuss wiederholen.
e. Treten Fehlfunktionen oder Störungen auf den Vorgang mit der nächst grösseren Gasdüsen-Bohrung wiederholen, bis eine einwandfreie Funktion gewährleistet ist.

4.9 Waffe laden und entladen

4.9.1 Waffe laden

a. Die Patronen in das Magazin füllen.
b. Die Waffe aufnehmen und sichern (siehe Kapitel „4.2 Feuerwahlhebel“ auf Seite 15).
c. Das Magazin einsetzen.
d. Das Magazin nach unten ziehen um zu überprüfen ob dieses eingerastet ist.



e. Ist der Verschluss (noch) offen, den Verschlussfangknopf nach unten drücken um den Verschluss zu schliessen.
f. Ist der Verschluss geschlossen, entschlossen den Ladegriff ganz nach hinten ziehen und dann vorschnellen lassen.



g. Den Ladegriff kontrolliert nach hinten ziehen, bis die Hülse der gekammerten Patrone sichtbar wird.
h. Den Verschluss zuschnellen lassen.

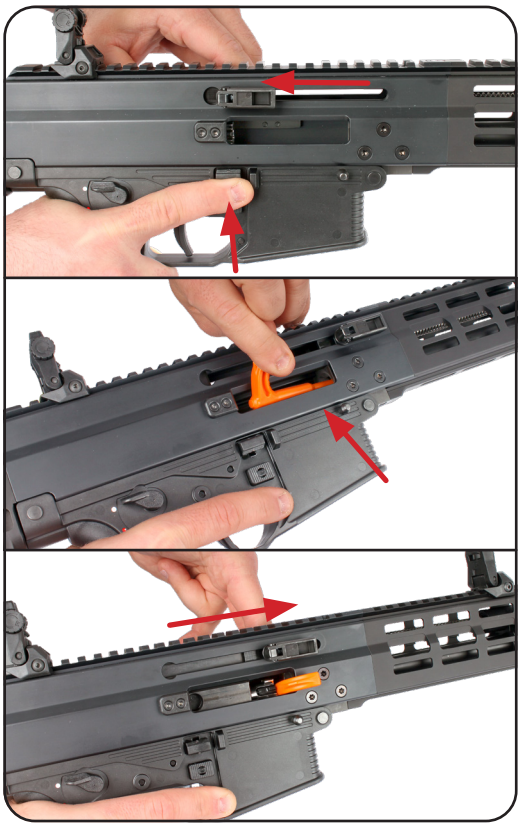


4.9.2 Waffe entladen nach Gebrauch

a. Die Waffe sichern (siehe Kapitel „4.2 Feuerwahlhebel“ auf Seite 15).
b. Das Magazin entfernen (siehe Kapitel „4.3 Magazinhalter“ auf Seite 16).
c. Den Ladegriff nach hinten ziehen, bis die gekammerte Patrone ausgeworfen wird.
d. Den Verschluss mittels Verschlussfang in offener Stellung arretieren (siehe Kapitel „4.7.1 Verschluss in offener Stellung arretieren“ auf Seite 26 und eine Sichtkontrolle durchführen ob das Patronenlager leer ist.
e. Die ausgeworfene Patrone aufheben.

4.9.3 Waffe entladen für Einlagerung

a. Die Waffe entladen (siehe Kapitel „4.9.2 Waffe entladen nach Gebrauch“ auf Seite 30).
b. Den Verschluss schliessen (siehe Kapitel „4.7.2 Verschluss schliessen“ auf Seite 26).
c. Die Waffe entsichern (siehe Kapitel „4.2 Feuerwahlhebel“ auf Seite 15).
d. Mit der Waffe in eine sichere Richtung zielen und den Abzug ziehen - der Hammer schlägt hörbar ab.
e. Die Waffe sichern (siehe Kapitel „4.2 Feuerwahlhebel“ auf Seite 15).
f. Den Verschluss in offener Stellung arretieren (siehe Kapitel „4.7.1 Verschluss in offener Stellung arretieren“ auf Seite 26).
g. Das “Safety-Flag” einlegen.
h. Den Verschluss nach vorne begleiten.



4.10 APC223/300/308 PRO abfeuern

SICHERHEITSHINWEIS!	
⚠	KAPITEL „1.1 SICHERHEITSBESTIMMUNGEN“ AUF SEITE 5 BEACHTEN!



a. Visierung vorbereiten (siehe Kapitel „4.6.1 Visier verwenden“ auf Seite 25).
b. Die Waffe laden (siehe Kapitel „4.9.1 Waffe laden“ auf Seite 30).
c. Stabile Schiessstellung einnehmen.
d. Die Waffe entsichern (siehe Kapitel „4.2 Feuerwahlhebel“ auf Seite 15).
e. Zielen und am Abzug ziehen bis der Schuss bricht.

HINWEIS!	
ⓘ	Kapitel „5.4 Funktionskontrolle der Waffe“ auf Seite 45 beachten!

5. Instandhaltung

HINWEIS!	
	An der zerlegten Waffe den Abzug nicht betätigen, da übermässig leeres Abschlagen das Griffstück beschädigen kann.



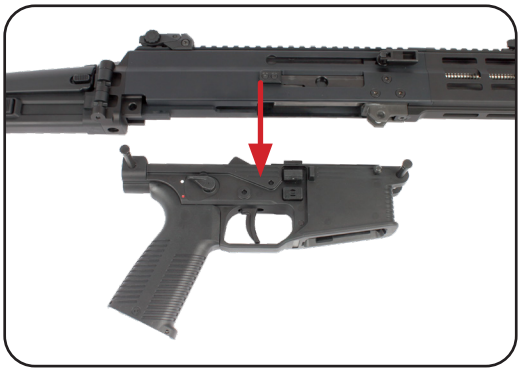
5.1 Zerlegung

5.1.1 Zerlegung der Waffe

a. Sicherheitskontrolle durchführen (siehe Kapitel „4.1 Sicherheitskontrolle“ auf Seite 15).
b. Den Verschluss schliessen (siehe Kapitel „4.7 Verschlussfang“ auf Seite 26).
c. Den hinteren und den vorderen Zerlegebolzen von links nach rechts drücken und auf der rechten Seite soweit hinaus ziehen bis das Griffstück frei wird.

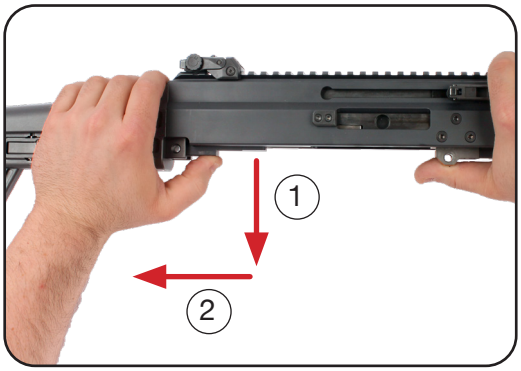


d. Das Griffstück nach unten herausziehen.

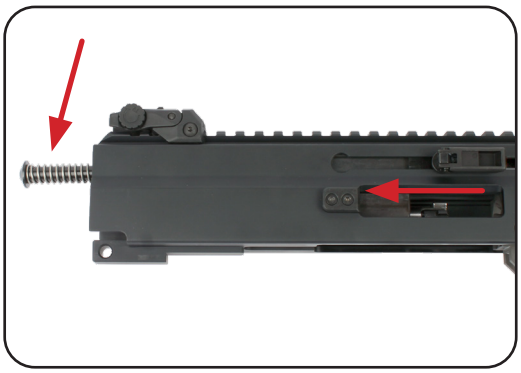


e. Den Schaft fassen, nach unten drücken und ihn nach hinten aus dem Gehäuse ziehen.

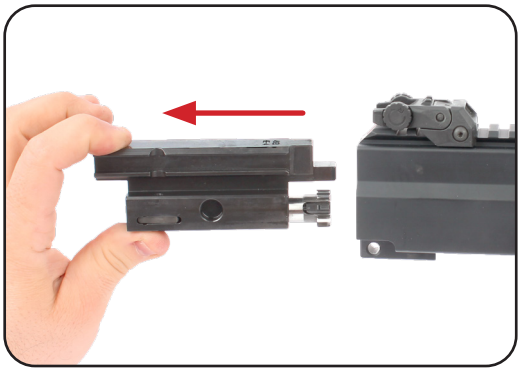
HINWEIS!	
	Der Teleskopschaft muss sich in ausgefahrener Position befinden



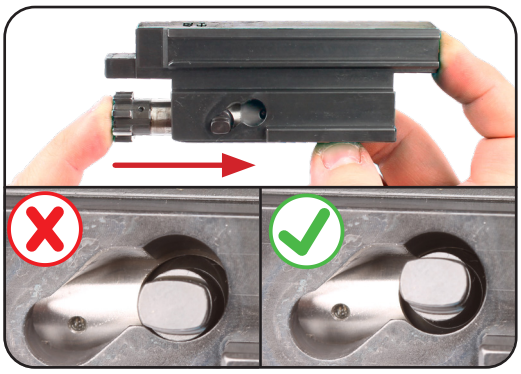
f. Den Ladegriff nach hinten ziehen bis die Schliessfeder greifbar wird, danach die Schliessfeder nach hinten aus dem Gehäuse ziehen.



g. Den Verschluss hinten aus dem Gehäuse herausziehen.



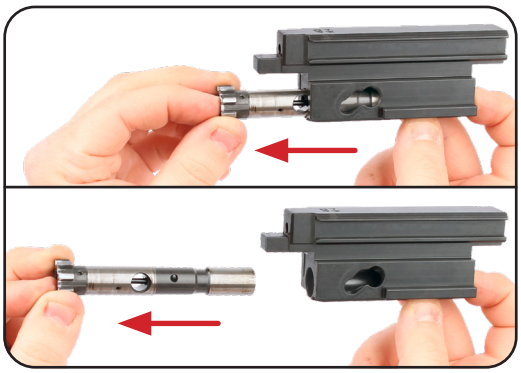
h. Den Verschlusskopf bis zum Anschlag an den Verschlussträger drücken. Dabei sicherstellen, dass sich der Steuerbolzen in der Mitte der Aussparung am Verschlussträger befindet (längs und quer).



i. Den Steuerbolzen aus dem Verschlussträger bzw. Verschlusskopf ziehen.



j. Den Verschlusskopf aus dem Verschlussträger herausziehen.



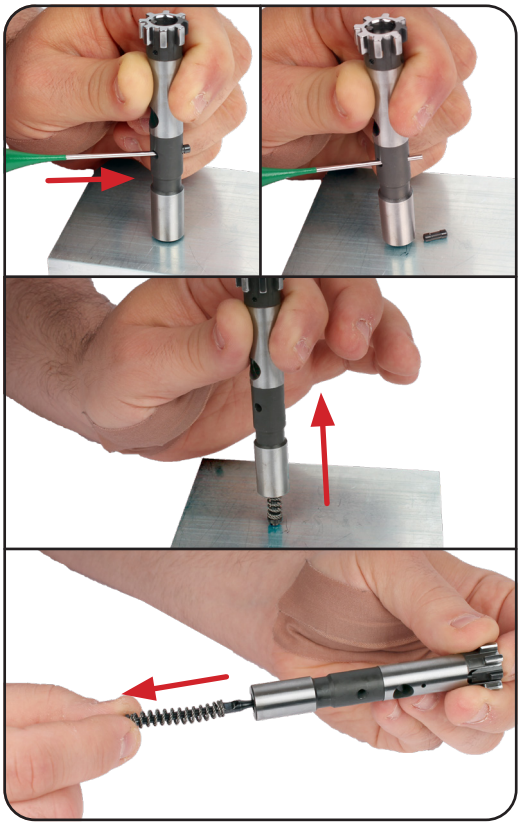
k. Den Verschlusskopf auf einer harten Unterlage, mit dem Ende an welchem der Zündstift hervorsteht, auflegen und bis zum Anschlag herunterdrücken.



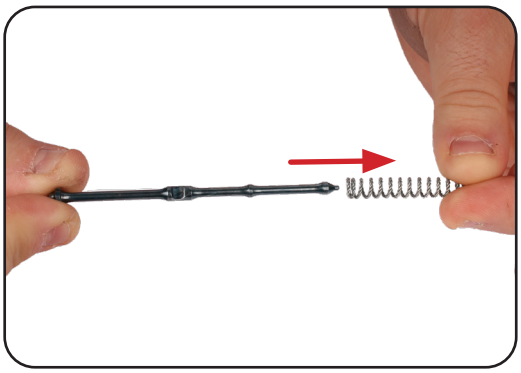
l. Mithilfe eines Duchschlages den Sperrbolzen aus dem Verschlusskopf stossen.

m. Den Verschlusskopf vorsichtig anheben bis die Druckfeder am Zündstift entspannt ist.

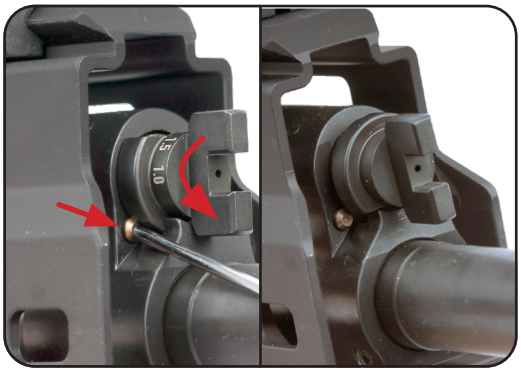
n. Den Zündstift aus dem Verschlusskopf ziehen.



o. Die Druckfeder vom Zündstift abziehen.



p. Den Sperrstift mithilfe eines Durchschlags hineindrücken und die Gasdüse um 180° drehen, ausgehend von der Grundstellung, bis sich diese entfernen lässt.

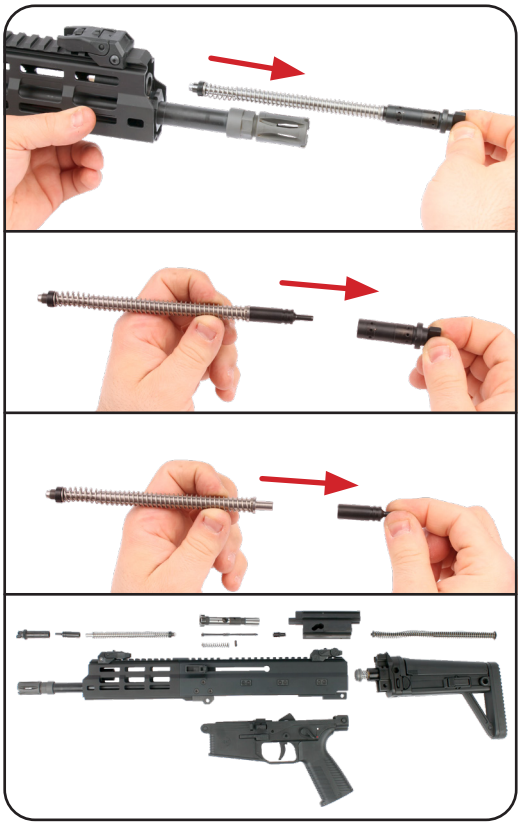


q. Die Gasdüse, den Gaskolben und die Gasstange nach vorne aus dem Gehäuse ziehen.

r. Die Gasdüse vom Gaskolben abziehen.

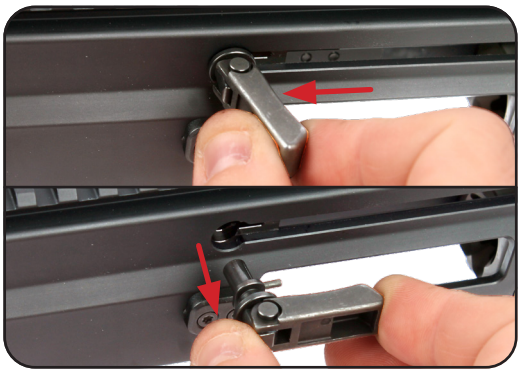
s. Den Gaskolben von der Gasstange abziehen.

Die Waffe ist nun zerlegt und bereit zur Reinigung.

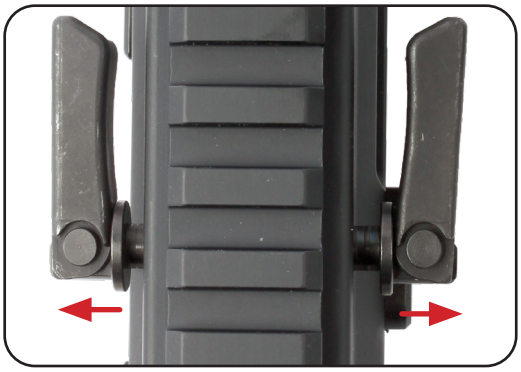


5.1.2 Zerlegung Gehäuse

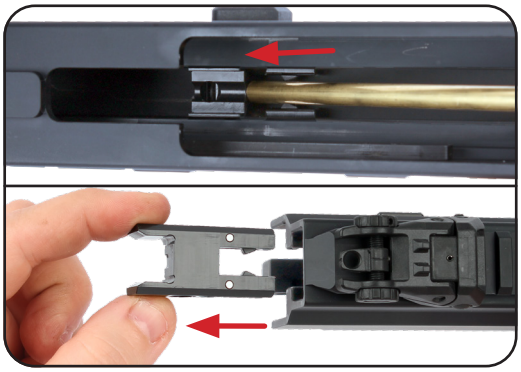
a. Den Ladeschieber nach hinten ziehen, bis die Ladegriffe mit dem Ausschnitt im Gehäuse deckungsgleich sind.



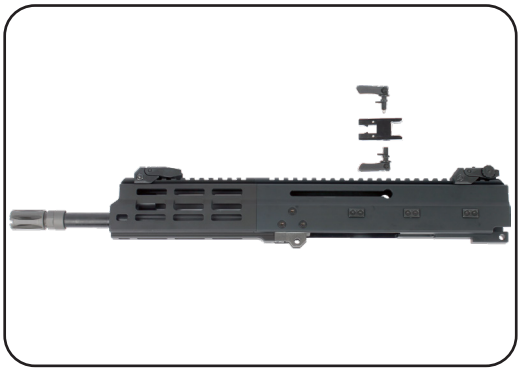
b. Beide Ladegriffe seitlich aus dem Gehäuse ziehen.



c. Den Ladeschieber mithilfe des Putzstockes von unten (Griffstück seitig) nach hinten aus dem Gehäuse heraus-stossen.



Das Gehäuse ist nun zerlegt und bereit zur Reinigung.



5.2 Reinigung und Inspektion

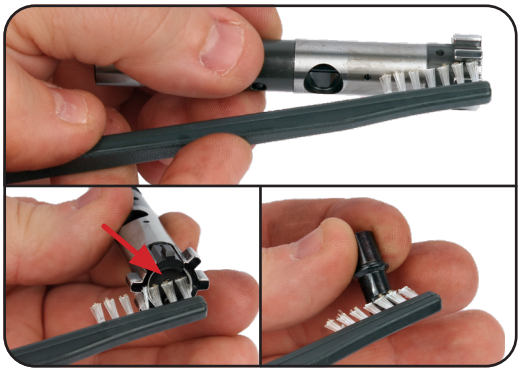
a. Den Lauf mit einem genügend langen Reinigungsstock mit einer Bürste vom Patronenlager her sauber bürsten.



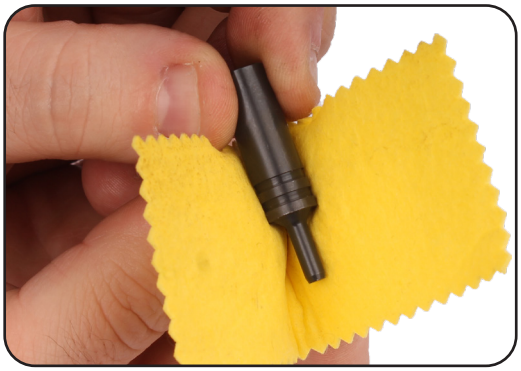
b. Mit einem kurzen Reinigungsstock und grosser Bürste das Patronenlager reinigen.



c. Mit einer kleinen Bürste oder einem Pinsel die Verriegelungswarzen am Verschlusskopf, den Stossboden und sämtliche führende Oberflächen des Steuerbolzens, Verschlusskopfes und des Verschlussträgers reinigen und danach mit einem Ölfilm schmieren.



d. Die Teile des Gassystems (Gaskolben, Gasdüse und Gasstange) mit einer Bürste reinigen und danach mit einem Ölfilm schmieren.



e. Die Teile des Zündstiftes (Zündstift, Druckfeder und Sperrbolzen) reinigen.



f. Mit einer kleinen Bürste oder einem Pinsel das Gehäuse und das Griffstück reinigen.
g. Mit einem öligen Lappen alle zugänglichen Stellen abreiben.

h. Alle zugänglichen Teile von Auge auf Risse, Verformungen oder sonstigen übermässigen Verschleiss inspizieren.
i. Alle zugänglichen Oberflächen von Stahlteilen mit einem Ölfilm schmieren und vor Rost schützen.

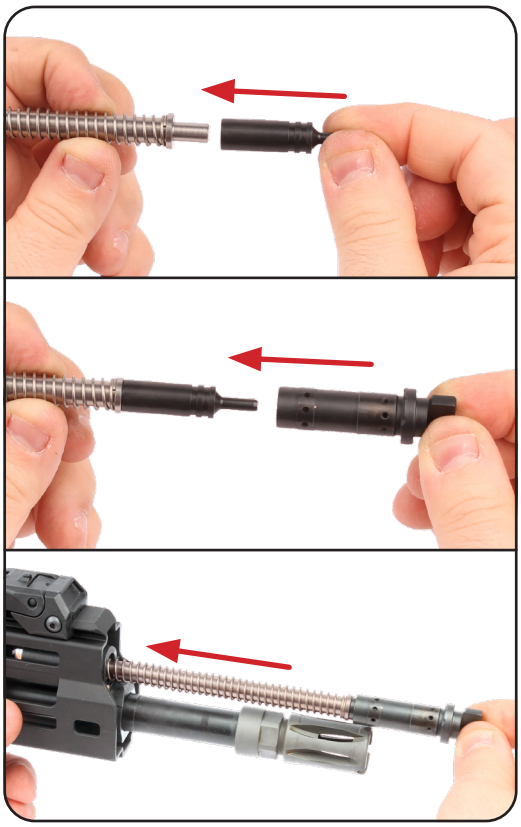
SICHERHEITSHINWEIS!	
⚠	MÄNGEL SOFORT MELDEN!

5.3 Zusammenbau

5.3.1 Zusammenbau der Waffe

a. Gehäuse montieren (siehe Kapitel „5.3.2 Zusammenbau Gehäuse“ auf Seite 44).

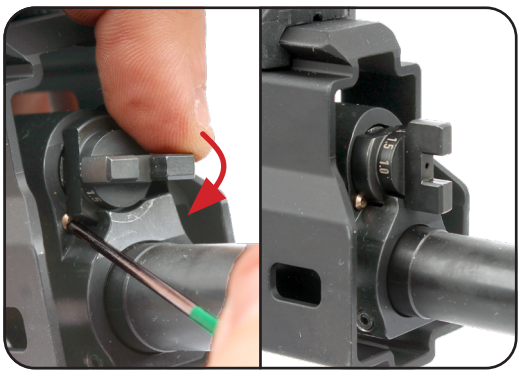
b. Den Gaskolben auf die Gasstange stecken.



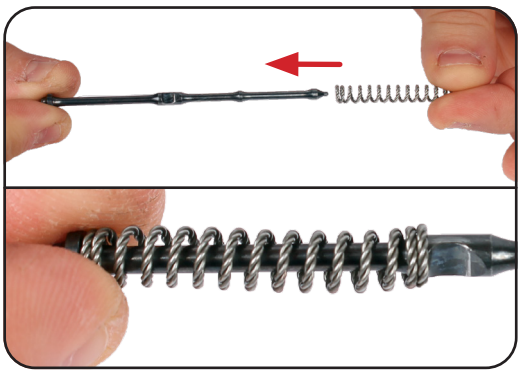
c. Die Gasdüse auf den Gaskolben aufstecken.

d. Die vormontierte Gaseinheit in das Gehäuse einschieben.

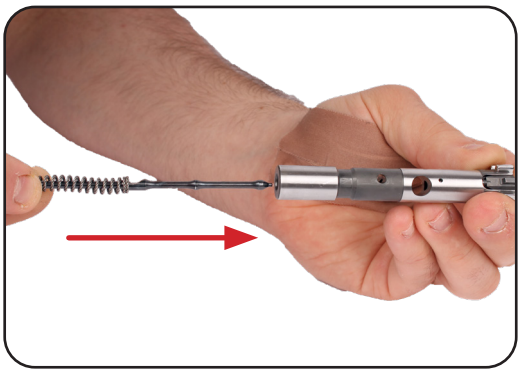
e. Den Sperrstift mithilfe eines Durchschlags hineindrücken und die Gasdüse um 180° drehen bis diese in der Grundstellung einrastet.



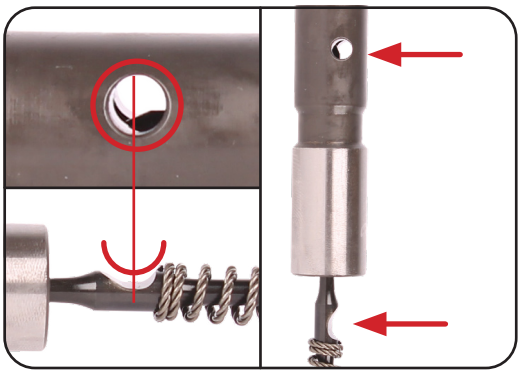
f. Die Druckfeder auf den Zündstift stecken und bis über die Kuppe schieben.



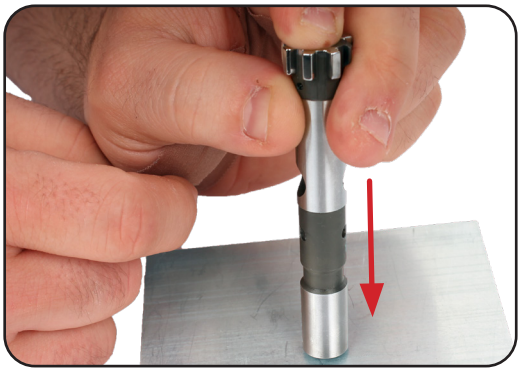
g. Den Zündstift in den Verschlusskopf einschieben.



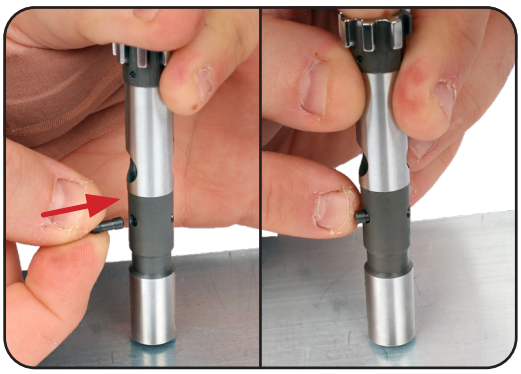
HINWEIS!	
	Die Ausfräsung im Zündstift und die Bohrung für den Sperrbolzen müssen vor dem einschieben orientiert sein.



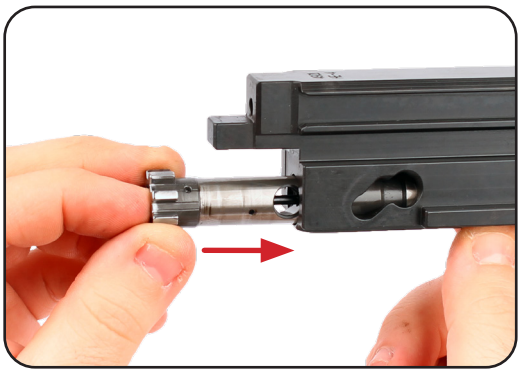
h. Den Verschlusskopf auf einer harten Unterlage, mit dem Ende an welchem der Zündstift hervorsteht, auflegen und bis zum Anschlag herunterdrücken.



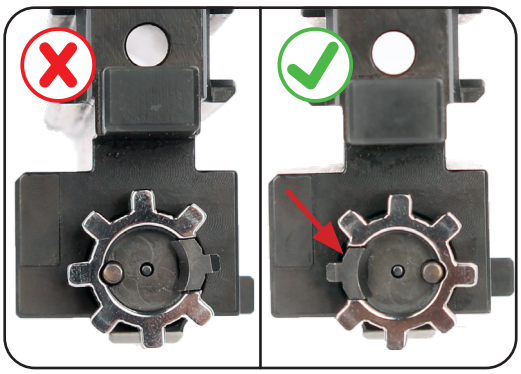
i. Den Sperrbolzen in den Verschlusskopf einschieben bis dieser in der Endposition hörbar einrastet.



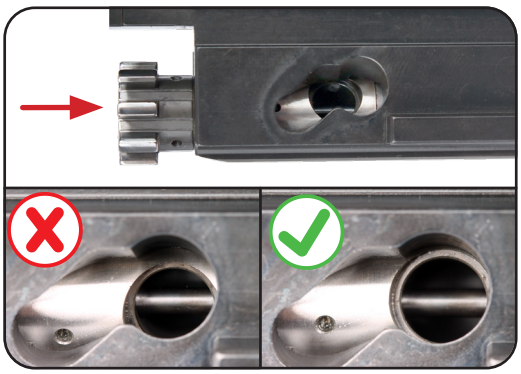
j. Den Verschlusskopf von vorne in den Verschlussträger einschieben.



k. Den Verschlusskopf im Verschlussträger so ausrichten, dass der Auszieher auf 09:00 Uhr orientiert ist (von vorne auf den Verschlusskopf geschaut).



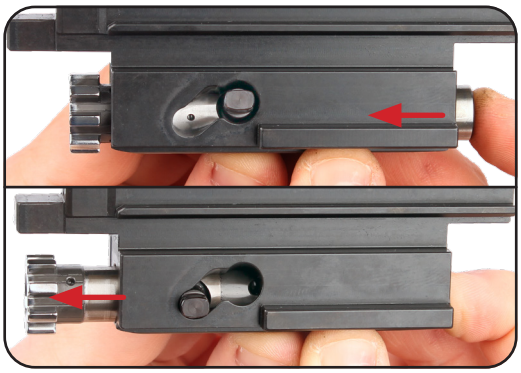
l. Den Verschlusskopf bis zum Anschlag an den Verschlussträger drücken. Dabei sicherstellen, dass sich die Bohrung für den Steuerbolzen in der Mitte der Aussparung am Verschlussträger befindet (längs und quer).



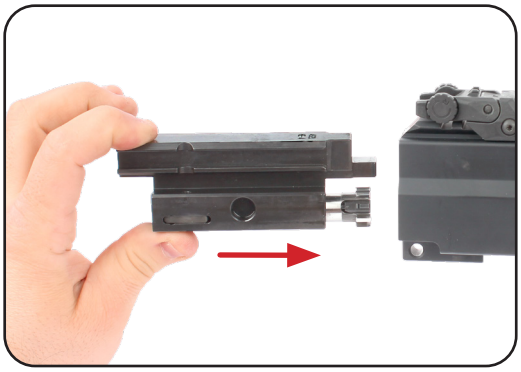
m. Den Steuerbolzen einsetzen.



n. Den Verschlusskopf (gem. Bild) bis zum Anschlag heraus drücken.

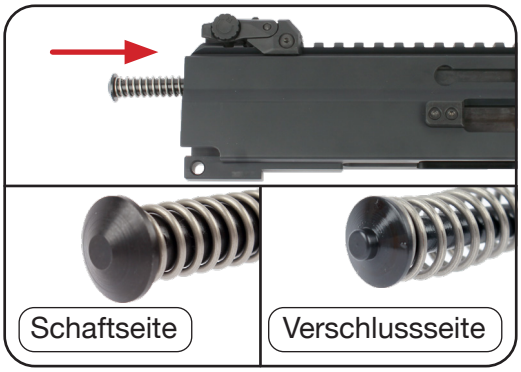


o. Den Verschluss hinten in das Gehäuse einschieben.



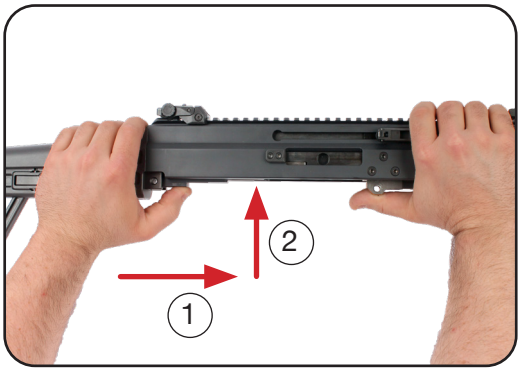
p. Die Schliessfeder in das Gehäuse einführen.

HINWEIS!	
ⓘ	Auf die Ausrichtung der Schliessfeder achten! Die Schliessfeder mit dem gewellten Ende voran in den Verschluss einführen.



q. Den Schaft fassen, nach vorne in das Gehäuse einfahren und nach oben drücken.

HINWEIS!	
ⓘ	Der Teleskopschaft muss sich in ausgefahrener Position befinden.



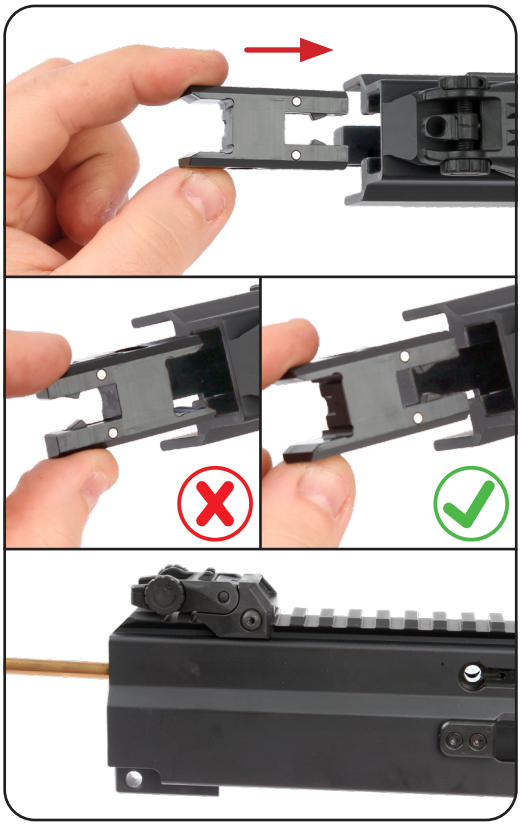
r. Das Griffstück an das Gehäuse führen, danach das Gehäuse und das Griffstück mit dem hinteren und vorderen Zerlegebolzen verbinden.



s. Eine Funktionskontrolle durchführen (siehe Kapitel „5.4 Funktionskontrolle der Waffe“ auf Seite 45).

5.3.2 Zusammenbau Gehäuse

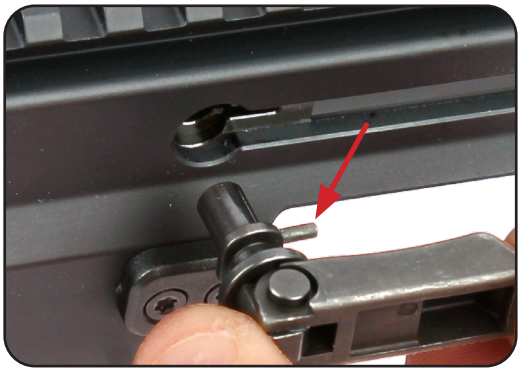
a. Den Ladeschieber von hinten in das Gehäuse einschieben.



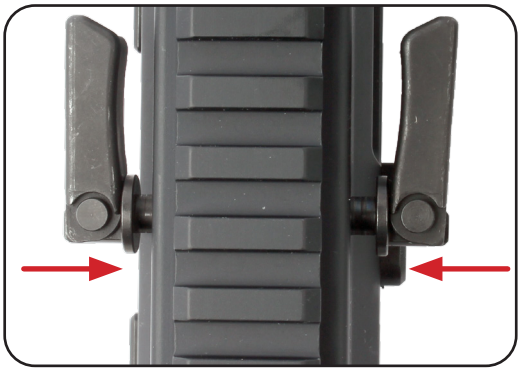
HINWEIS!	
ⓘ	Die korrekte Ausrichtung des Ladeschiebers beachten!

b. Den Ladeschieber mithilfe des Putzstockes soweit in das Gehäuse einschieben, bis die Aufnahme für die Ladegriffe mit dem Ausschnitt im Gehäuse deckungsgleich sind.

c. Für die Montage der Ladegriffe die Ausrichtung der Zylinderstifte berücksicktigen.



d. Die beiden Ladegriffe seitlich einfügen und zusammendrücken.



5.4 Funktionskontrolle der Waffe

a. Sicherheitskontrolle durchführen (Siehe Kapitel „4.1 Sicherheitskontrolle“ auf Seite 15).
b. Den rechten Verschlussfangknopf drücken » der Verschluss soll vorschnellen.
c. Den Ladegriff ganz nach hinten ziehen und den Verschlussfang nach oben drücken » der Verschluss soll offen stehen bleiben.
d. Den linken Verschlussfangknopf drücken » der Verschluss soll vorschnellen.
e. Den Abzug ziehen » der Hammer darf nicht abschlagen.
f. Den Feuerwahlhebel in beide Positionen bewegen und zurück » der Feuerwahlhebel soll in beiden Positionen hörbar einrasten -> auf beiden Seiten überprüfen.
g. Den Feuerwahlhebel auf Einzelfeuer stellen, den Abzug ziehen und gezogen halten » der Hammer soll hörbar abschlagen.
h. Den Ladegriff ganz nach hinten ziehen und vorgleiten lassen. Den Abzug loslassen und ziehen » der Hammer soll hörbar abschlagen.
i. Die Waffe sichern, ein leeres Magazin einsetzen und nach unten ziehen » der Magazinhalter soll das Magazin sicher halten.
j. Den Ladegriff ganz nach hinten ziehen und loslassen » der Verschlussfang soll den Verschluss offen halten.
k. Den linken Magazinhalter drücken und das Magazin nach unten ziehen » Das Magazin soll freikommen.
l. Das Magazin einsetzen, den rechten Magazinhalter drücken und das Magazin nach unten ziehen » das Magazin soll frei kommen.
m. Den Ladegriff ganz nach hinten ziehen und loslassen » der Verschluss soll sich schliessen. Die Schritte «i» bis «l» mit allen Magazinen wiederholen.
n. Die Visierungen hochklappen » Kimme und Korn sollen in aufrechter Lage einrasten.
o. Die Visierungen schliessen » Kimme und Korn sollen in Ruhelage einrasten.
p. Die Gasdüse in die 3 Stellungen drehen » Gasdüse soll in jeder Stellung einrasten (siehe Kapitel „4.8.1 Gasdüse Funktion / Stellungen“ auf Seite 27)
q. Die Entriegelung des/r entsprechenden Schaftes / Stütze / Adapter überprüfen (Siehe Kapitel „4.4 Schäfte / Stützen / Adapter“ auf Seite 17)
r. Die Verriegelung des/r entsprechenden Schaft / Stütze / Adapter überprüfen (Siehe Kapitel „4.4 Schäfte / Stützen / Adapter“ auf Seite 17).
s. Das angebaute Zubehör auf Funktion und festen Sitz prüfen.

Im Falle eines Fehlers die Waffe zerlegen, den korrekten Zusammenbau prüfen oder das defekte Teil identifizieren und austauschen.

5.5 Fehlerbehebung

#	Fehler	Sofortmassnahme
1	Grosse Streuung	Die Visierung hochklappen und auf festen Sitz prüfen. Bei erster Gelegenheit die Waffe dem Waffentechniker oder Hersteller vorweisen, um die Visierung zu prüfen und andere mögliche Ursachen zu klären.
2	Zufuhrstörung	Den Verschluss mit dem Verschlussfang offenhalten, Magazin entfernen, wenn sich noch Patronen im Gehäuse befinden, diese entfernen. Magazin einsetzen, Verschluss durch betätigen des Verschlussfangs schliessen. Falls sich die Störung wiederholt, anderes Magazin verwendenden. Besteht der Fehler weiter, Gasdüsenstellung prüfen. Bei anhaltender Fehlfunktion die Waffe vom Waffentechniker oder Hersteller prüfen lassen.
3	Auswurfstörung	Den Ladegriff ganz nach hinten ziehen und die Hülse entfernen. Kontrollieren, dass der Lauf frei ist, und eine neue Patrone laden. Im Wiederholungsfalle die Waffe reinigen. Besteht der Fehler weiter, Gasdüsenstellung prüfen. Bei anhaltender Fehlfunktion die Waffe vom Waffentechniker oder Hersteller prüfen lassen.
4	Hammer schlägt nicht	Als erstes den Verschluss mit dem Verschlussfang offenhalten, das Gehäuse innere von allfälligen Fremdkörpern befreien und eine neue Patrone laden. Im Wiederholungsfalle die Waffe reinigen. Bei anhaltender Fehlfunktion die Waffe vom Waffentechniker oder Hersteller prüfen lassen.
5	Zündstörung	Mit der Waffe in eine sichere Richtung zielen und 30 Sekunden warten. Dann die Waffe entladen, die Patrone aufheben und eine neue laden. Den Zündstift zerlegen und reinigen. Die Waffe und Patrone bei erster Gelegenheit von dem Waffentechniker oder Hersteller prüfen lassen.
6	Starker Rückstoss	Stellung der Gasdüse überprüfen.

HINWEIS!

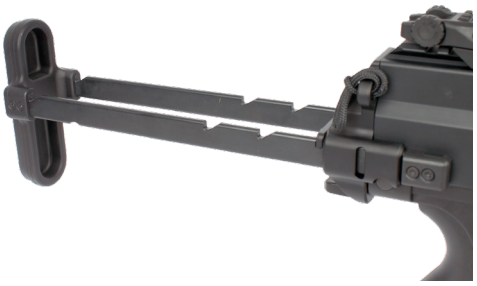
Fehlerberichte an den Hersteller müssen die Seriennummer, die Waffennummer, die Art der Munition und einen Fehlbeschrieb enthalten.
Der Bericht kann zusammen mit Bilder per E-Mail an B&T gesendet werden.

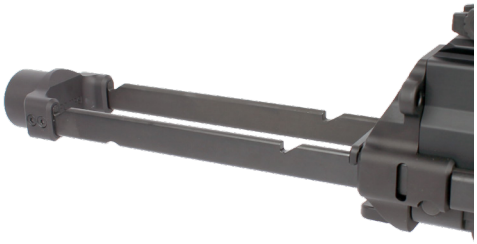
6. Zubehör

6.1 Schalldämpfer

Pos.	Art.-Nummer	Typ	Bezeichnung
	SD-123029 SD-123033	APC223 APC308	Schalldämpfer ROTEX-X
	SD-122812 SD-122835	APC223 APC308	Schalldämpfer RBS QDN

6.2 Schäfte- / Stützen- / Adapter

Pos.	Art.-Nummer	Typ	Bezeichnung
	BT-361639 BT-361640	APC223/300 APC308	Klapp- Schiebeschaft PRO (Standard)
	BT-361496 BT-361502	APC223/300 APC308	Klappschaft
	BT-20407 BT-20554	APC223/300 APC308	Teleskopschulterstütze
	BT-361498 BT-361504	APC223/300 APC308	Helmschaft
	BT-361497 BT-361505	APC223/300 APC308	Festschaft

Pos.	Art.-Nummer	Typ	Bezeichnung
	BT-361501 BT-361507	APC223/300 APC308	M4 Adapter Klappbar
	BT-361500 BT-361506	APC223/300 APC308	Pistole
	BT-361557 BT-361557	APC223/300 APC308	NAR-Adapter
	BT-20526 BT-20530	APC223/300 APC308	Teleskop Brace Adapter

6.3 Magazin

Pos.	Art.-Nummer	Typ	Bezeichnung
	MA-MAG556-BLK MA-MAG559-BLK	APC223	Magazin 30 Schuss Magazin 10 Schuss
	BT-361173	APC300	Magazin 30 Schuss
	MA-MAG292-BLK BT-36846 MA-MAG290-BLK	APC308	Magazin 25 Schuss Magazin 20 Schuss Magazin 10 Schuss
	MA-MAG595	APC223	Magazinklammer

6.4 Lampen

Pos.	Art.-Nummer	Bezeichnung
	BT-WML-B-W-L-GEN2	WML GEN-2 Waffenlampe mit Weisslicht

6.5 Hülsenfänger

Pos.	Art.-Nummer	Bezeichnung
	BT-22438	Hülsenfänger QD/QO Polymer

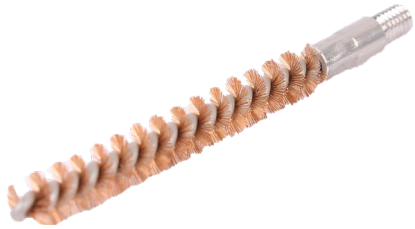
6.6 Handgriffe

Pos.	Art.-Nummer	Bezeichnung
	BT-231227-BK	Handauflage 45° mit NAR Aufnahme
	BT-211564-BL	Unigrip QD kurz
	BT-21840	Unigrip QD

6.7 Visierung

Pos.	Art.-Nummer	Bezeichnung
	AP-Micro-T-1	Aimpoint® Micro T-1
	AP-200504	Aimpoint® Zielgerät ACRO P-1 schwarz

6.8 Unterhalt

Pos.	Art.-Nummer	Typ	Bezeichnung
	SC-64B_5.56 SC-64B_7.62	APC223 APC300/308	Bronzebürste
	SC-64M_5.56 SC-64M_5.56	APC223/300 APC308	Patronenlagerbürste
	SC-AR15_5.56_8-32 SC-TR/M_7.62_8-32	APC223 APC308	Putzzeug

7. Garantie

7.1 Gewährleistung

a. Die Gewährleistung umfasst das komplette System mit originalen Teilen und originalem Zubehör und beinhaltet den kostenlosen Austausch fehlerhafter Teile oder Zubehörs.
b. Die Gewährleistung gilt drei Jahre ab Übergang von Nutzen und Schaden auf den Empfänger.
c. Die Gewährleistung gilt für alle Abweichungen in Material und Verarbeitung, die in der Gewährleistungsfrist entdeckt werden.
d. Die Gewährleistung gilt nicht für Verschleissteile.

7.2 Verzichtserklärung

a. Der Anwender ist allein verantwortlich für den sachgemässen Gebrauch des Produktes.
b. Der Anwender allein trägt die Folgen, welche sich aus Nichtbefolgen der in diesem Handbuch beschriebenen Prozeduren ergeben. Falls diese dem Anwender nicht verständlich sind, soll er den Hersteller um Klärung angehen.
c. Die technischen Spezifikationen des Produktes können vom Hersteller im Einklang mit seinen Änderungs- und Qualitätssicherungsprozessen jederzeit geändert werden.

Notizen: